

LANDJUGEND PROGRAMM 2016



salzburg
20!6

ZUSAMMEN/**LAND**
HALTEN/**GESTALTEN**

AUF EIN GUTES NEUES!

Ihr, liebe Mitglieder der Landjugend, habt auch heuer wieder die Wichtigkeit Eurer Organisation unter Beweis gestellt. Gut mit Fachwissen ausgestattet, schlagfertig und kreativ auf allen Ebenen seid Ihr durchs Jahr gegangen. Egal, ob es um Bildungsveranstaltungen, ein gutes Miteinander oder einfach eine neue Festkultur geht: Jede Eurer Ortsgruppen bringt Ideen in die Gesellschaft ein, die das Leben auf dem Land aufwerten. Jedes einzelne Eurer Mitglieder sorgt mit persönlichem Einsatz für ein gutes Miteinander zwischen den Generationen und auch zwischen den Bauern und den Konsumenten.



Präsident Abg. z. NR
Ök.-Rat Franz Eßl

Wir freuen uns ganz besonders auf Eure vielen Vorhaben, die garantiert auch 2016 für Begeisterung sorgen werden. Den Auftakt macht Euer „Tag der Landjugend“, den wir mittlerweile schon als Fixpunkt in unserem Jahreslauf eingeplant haben.

Großen Dank für die Vergangenheit und viel Glück für die Zukunft!

alles auf einen blick. einfach online.

www.facebook.com/LKSalzburg
www.sbg.lko.at

lk Landwirtschaftskammer
Salzburg

IMPRESSUM:

Für den Inhalt verantwortlich:

Landjugend Salzburg, Heffterhof (Maria-Cebotari-Straße 5, 5020 Salzburg)

E: landjugend@lk-salzburg.at, www.sbglandjugend.at, ZVR-Zahl: 044060716

Herausgeber & Verleger: Landjugend Österreich, Schauflergasse 6, 1014 Wien

Gestaltung und Produktion: G.A. Service GmbH, www.ga-service.at



landwirtschaftskammer
salzburg



Gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens

LIEBE LANDJUGEND-MITGLIEDER,

„Wer tief wurzelt kann hoch wachsen!“ – das tat die Landjugend Salzburg in den letzten Jahren. Selten zuvor wurden so viele Aktionen von den 65 Orts- und Bezirksgruppen, gemeinsam mit der Landesorganisation, durchgeführt und selten zuvor waren so viele Mitglieder an den Projekten beteiligt. Zahlreiche Preise und Auszeichnungen zeugen von der großartigen Arbeit. Die Kunst der Landjugend ist es, sich nicht auf Lorbeeren auszuruhen, sondern die Dynamik zu nutzen und mit neuen Ideen neue Impulse zu setzen.

Zusammenhalten und das Land gestalten – das Jahresschwerpunktthema geht in die zweite Runde und das nehmen wir, die größte Jugendorganisation Salzburgs, uns sehr zu Herzen. Besonders gespannt sind wir auf die Einfälle deiner Ortsgruppe in Bezug auf die Jahresaktion „Das Landjugend-Logo erobert Salzburg“. Nähere Informationen dazu gibt es im Blattinneren.

In den letzten Monaten haben Funktionäre und Mitarbeiter geplant, überlegt und getüftelt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: ein 40-seitiger Mix an Angeboten in den Bereichen Allgemeinbildung, Landwirtschaft & Umwelt, Kultur & Brauchtum, Sport & Gesellschaft und, nicht zu vergessen, im internationalen Programm.

In diesem Sinne freuen wir uns, dich bei der ein oder anderen Veranstaltung anzutreffen. Mit diesem Programm und deiner Begeisterung geht es auch in diesem Jahr steil bergauf!

Euer Michael



Michael Lerchner
Geschäftsführer

ALLGEMEIN- BILDUNG

Seite 4



Allgemeinbildung

KULTUR & BRAUCHTUM

Seite 16



Kultur & Brauchtum

LANDWIRTSCHAFT & UMWELT

Seite 20



Landwirtschaft & Umwelt

SPORT & GESELLSCHAFT

Seite 26



Sport & Gesellschaft

YOUNG & INTERNATIONAL

Seite 32



young & international

SERVICE & ORGANISATION

Seite 34



Service & Organisation

ALLGEMEIN- BILDUNG



Die Landjugend fördert Jugendliche in ihrer persönlichen Entwicklung und bietet ihnen ein umfassendes Bildungsangebot. Zielgruppe sind Jugendliche, die sich aktiv in die Gemeinschaft einbringen und ihre Zukunft im ländlichen Raum selbst mitgestalten.

AUSSCHUSS BILDUNG

Du hast Fragen und Anliegen rund um das Bildungsprogramm?

Der Ausschuss Bildung steht dir jederzeit für Informationen und Anmeldungen zur Verfügung.

FLACHGAU:

Theresa Greisberger

Tel.: 0676/798 05 40
theresa.greisberger@gmx.at



LUNGAU:

Anna Maly

Tel.: 0660/634 5163
avandemal@gmail.com



Die Bildungsreferentinnen der vier Bezirke sind deine Anlaufstelle für:

- Fragen und Wünsche zum Bildungsangebot
- Informationen zum 4er-Cup & Redewettbewerb
- Kurse in deinem Bezirk (JUMP, Funktionärsschulung, Kreativ-Workshops)
- powerUP Reden

PINZGAU:

Katharina Langreiter

Tel.: 0664/582 96 89
katharina-langreiter@hotmail.com



PONGAU-TENNENGAU:

Bernadette Gschwendtner

Tel.: 0680/557 16 13
bernadette.gschwendtner@gmx.at



Der Ausschuss Bildung freut sich auf die Zusammenarbeit!

LANDESENTSCHEID 4ER-CUP & REDEN



LANDESREDEWETTBEWERB

Beim Landesredewettbewerb treten die TeilnehmerInnen in insgesamt fünf Kategorien gegeneinander an:

- Vorbereitete Rede unter 18 Jahre
- Vorbereitete Rede über 18 Jahre
- Spontanrede
- Duo-Spontanrede
- Kreativ-Rede

Mit Wirkung, Aussprache, Auftreten und Inhalt punktest du bei der Jury. Tipps für dein Auftreten und deine Rede holst du dir am besten bei den powerUP-Kursen in deinen Bezirken.

4ER-CUP

Der 4er-Cup ist der Landjugendbewerb schlechthin. Zwei Mädchen und zwei Burschen bilden ein Team und stellen ihr Allgemeinwissen, Teamfähigkeit und Geschicklichkeit unter Beweis. Spaß und Action sind garantiert.

Themen und Stationen für den Landesentscheid

4er-Cup & Reden:

- Allgemeinwissen
- Aktuelles Zeitgeschehen
- Landwirtschaft und ländlicher Raum
- Englisch und Geografie
- Actionparcours
- Finale

DAUER:

1 Tag / 3 LAZ Punkte

KOSTEN:

Die Teilnahme ist kostenlos



BEZIRKSENTSCHIED:
April 2016

LANDESENTSCHEID:
17. April 2016, Flachgau

BUNDESENTSCHEID:
14.-17. Juli 2016, Vorarlberg

powerUP-REDEN – DAS TRAINING FÜR DEINE GELUNGENE REDE

Gut gewappnet am Redewettbewerb teilnehmen, den Nervenkitzel spüren und das Maximum vor Publikum herausholen – wenn du davon träumst, für wenige Minuten im Rampenlicht zu stehen, dann bist du bei den Redewettbewerben der Landjugend genau richtig. Da Übung ja bekanntlich den Meister macht, organisieren wir Redetrainings für dich und deine Ortsgruppe.

REFERENTIN:

Theresia Stöckl, Basistrainerin und Medaillengewinnerin
Informationen und Anmeldung bei deiner Bezirksbildungsreferentin



Für die TeilnehmerInnen des Bundesentscheids Reden findet am Samstag, den 25. Juni 2016 mit Sigrid Tschiedl (Theaterschaffende, Autorin und Persönlichkeitstrainerin) ein Training statt.

BEZIRKSBIKDUNGSTREFFS

INHALT:

- Angebote im Bildungsbereich
- Aufgaben der FachreferentInnen
- Ideenwerkstatt und Netzwerk



DU ALS ORTSGRUPPEN-BILDUNGSREFERENTIN BIST GEFRAGT!

Alles, was zum Thema Bildung in deinem Bezirk dazugehört – das erfährst du bei deinem Bezirksbildungstreff. Moderiert und gestaltet werden die Treffen von deiner Bezirksbildungsreferentin und einem/r BasistrainerIn.

Die gemeinsamen Termine für die Fachreferententreffen werden noch bekannt gegeben!

KURSE UND WORKSHOPS

JUMP – SEI ERFOLGREICH!

INHALT:

Zeig dein organisatorisches Können! Stell ein eigenes Projekt auf die Beine! Erlebe eine unvergessliche Zeit! Steigere das Image deiner Landjugend und zeig, dass du es drauf hast!

Dein Nutzen:

- Du stärkst deine persönlichen Fähigkeiten: selbstbewusstes Auftreten, Konflikte lösen, Teamwork und Organisation.
- Du kannst die Ausbildung als Nachweis für dein Bewerbungsgespräch und deinen Lebenslauf nützen.
- Du erlernst Fähigkeiten, von denen du noch Jahrzehnte profitierst, egal ob in Schule, Beruf oder privat.

AUFBAU:

Modul I: Landjugend onTop

(Funktionär werden – Funktionär sein.
Dein Vorstand als Motor der Landjugend)

Modul II: Persönlichkeit gewinnt

(Selbstbewusst auftreten, Sprache,
Teamwork und Konflikte lösen)

Modul III: Erfolg ist planbar

(Veranstaltungsplanung und Organisation, Festkultur,
Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring)

Modul IV: Dein Projekt

(Planen. Ausführen. Aufsteigen. Projektcoachingtreffen
und Präsentationstraining inklusive)

Abschlusspräsentation

(Zeig der Jury was
du drauf hast!)



DAUER:

83 UE / 70 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

10 – 16 Personen pro Bezirk

TRAINER: Katrin Zechner (Staatspreisträgerin für Erwachsenenbildung 2008), Bernhard Müller, Barbara Nitsch, Michael Lerchner und Gerald Kern.

KOSTEN: € 290,-. In Absprache mit deinem Ortsvorstand kann ein Teil des Selbstbehaltes von deiner Ortsgruppe übernommen werden.

TERMINE:

Pongau-Tennengau/Lungau	Pinzgau	Flachgau
Lehrgang D		
Modul 1		
5. März 2016 Pfarrhof Bischofshofen		19. März 2016 Hotel Schießentobel Seeham
Modul 2		
5. / 6. November 2016 Werfenerhof Werfen	22. / 23. Oktober 2016 Notburgahof Piesendorf	15. / 16. Oktober 2016 Hotel Schießentobel Seeham
Modul 3		
alle Bezirke Januar / Februar 2017		
Modul 4		
Projektumsetzung, Coaching und Präsentationstraining (März – Oktober 2017)		
Abschlusspräsentation (November 2017)		

Anmeldeschluss: 1. Februar 2016
im Landjugendreferat

GRUPPENLEITER-, KASSIER- UND SCHRIFTFÜHRERSCHULUNG

INHALTE FÜR ...

...die GruppenleiterInnen

- Gruppen führen und lenken
- Aufgabenbereiche und Verantwortung
- Rechtliche Belange
- Serviceleistungen der Landesorganisation

...die Kassiere/Kassierinnen

Diese Schulung stellt auch für KassaprüferInnen eine wichtige Fortbildung dar.

- Kassabuchführung und Rechnungslegung
- Jahresplanung und Kalkulation
- Jahresbericht
- Steuern und Haftung



...die SchriftführerInnen

Auch alle PressereferentInnen sind herzlich eingeladen an der Schriftführerschulung teilzunehmen!

- Einladungen und CI / CD
- Protokollführung
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit
- Datenmanagement
- Tätigkeitsbericht und LAZs

REFERENTEN:

Basistrainer der LJ Salzburg

TEILNEHMER:

8 – 15 pro Gruppe

KOSTEN: € 15,- pro Person

DAUER: 2,5 Stunden / 2,5 LAZs

FLACHGAU: 21. September 2016,

19.00 Uhr, LFS Kleßheim

LUNGAU: 6. September 2016,

19.00 Uhr, WK-Tamsweg

PINZGAU: 13. September 2016,

19.00 Uhr, LFS Bruck

PONGAU/TENNENGAU: 23. August 2016,

19.30 Uhr, HLW Elisabethinum

Anmeldeschluss: jeweils 10 Tage vorher
im Landjugendreferat oder bei den
Bezirksbildungsreferentinnen

KURSE UND WORKSHOPS

EIN- & AUFSTEIGER-SEMINAR 2016

INHALT:

Das legendäre Bildungswochenende für alle Einsteiger und Aufsteiger – lehrreich und unvergesslich!

**Workshops samstags:**

- Kulinarische Weltreise
- Flirtseminar – so bringst du ihre/seine Augen zum Leuchten!
- Fotografie und der richtige Auftritt vor der Kamera
- Newcomerseminar für alle neuen Mitglieder

Gemeinsame Abendgestaltung nach dem Motto: **ein Land – fünf Bezirke – ein Spaß**

Sonntag:

- Kreative Vormittagsgestaltung

DAUER: 12 Stunden / 12 LAZ Punkte

TEILNEHMER: maximal 60

REFERENTEN:

Basistrainer und externe Referenten

KOSTEN: lt. Ausschreibung

ACHTUNG:
Diese Plätze sind schnell
vergriffen!

20. – 21. Februar 2016

Jugendgästehaus Notburgahof in Piesendorf
Anmeldeschluss: 10. Februar 2016

AUFZAQ

Die Ausbildung für die Spitzenfunktionäre der Landjugend

INHALT:

aufZAQ ist ein Zertifikatslehrgang mit vier Modulen. Das Zertifikat wird international anerkannt und entspricht mindestens 6 ECTS-Punkten.

- **Modul I: Selbstvertrauen und Überzeugungskraft mit Moderation**
 - Sicheres Auftreten und klare Kommunikation
 - Gezielte Moderation in der Jugendarbeit
- **Modul II: Projektmanagement**
 - Von der Idee zur Umsetzung
- **Modul III: Begleitete Projektumsetzungsphase**
 - Selbstständiges Entwickeln eines Projektes
 - Umsetzung eines Projektes
 - Dokumentation mittels Projekthandbuch

- **Modul IV: Motivation – Gruppendynamik – Konfliktmanagement – Präsentation**
 - Motivieren und Bewegen
 - Gruppen führen und Dynamik nutzen
 - Sicherheit in Konfliktsituationen
 - Abschlusspräsentation der betreuten Projekte

DAUER: 110 UE / 96 LAZ Punkte

KOSTEN: € 400,-
Refundierung bei erfolgreichem Abschluss: € 100,-



Modul I: 22. – 24. April 2016, Salzburg
Modul II: 17. – 19. Juni 2016, Tirol

Modul III: Umsetzungsphase
Modul IV: 13. – 16. Oktober 2016, Oberösterreich

Anmeldeschluss:
1. Februar 2016

HOMEPAGESCHULUNG / DATENBANKSCHULUNG

Homepage:

Die neue Homepage ist endlich da! Einfach, leicht bedienbar und attraktiv für den öffentlichen Auftritt im Netz – so lässt sich die neue Homepage beschreiben.

Datenbank:

Eure Mitglieder verwaltet ihr ab sofort direkt über das Selfserviceportal, Teil-

nehmerInnen werden direkt via Mitgliedsausweis gescannt und erfasst. Wie? Das erfährst du bei der Schulung.
Pflichtveranstaltung für alle SchriftführerInnen bzw. DatenbankreferentInnen!

DAUER: 19.00 – 22.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

REFERENTIN:

Barbara Nitsch / Michaela Gassner

KOSTEN: € 15,- Unkostenbeitrag

PONGAU-TENNENGAU/LUNGAU:
PINZGAU:
FLACHGAU:

Homepage:
15. September 2016
20. Oktober 2016
05. Oktober 2016

Datenbank:
13. Oktober 2016
6. Oktober 2016
12. Oktober 2016



BASISTRAINER

IN DER LANDJUGEND MACHT BILDUNG SPASS – BASISTRAINERKURSE

INHALT:

Basistrainer sind ehemalige Landjugend-Funktionäre, die maßgeschneiderte Kurse und Workshops für Orts- und Bezirksgruppen anbieten.

Das Basistrainerteam unterstützt euch bei euren Bildungsvorhaben. Vom Redetraining bis zum Spiele-Seminar: Mit den Basistrainern der Landjugend macht Bildung richtig Spaß!

Wählt einen Workshop aus dem Themenpool und führt diesen Workshop exklusiv mit eurer Ortsgruppe oder dem Vorstand durch.

Themenpool:

- Gruppendynamik & Motivation
- Klausuren – dein erfolgreiches LJ-Jahr
- Sitzungen und Veranstaltungen moderieren
- Newcomer-Seminar
- Öffentlichkeitsarbeit
- Gruppenabendgestaltung/ Mitgliederwerbung
- Meine Persönlichkeit
- Begeisternd reden – für Einsteiger
- Begeisternd reden – für Fortgeschrittene
- Weitere Themen auf Anfrage!



Kosten: € 120,- bei Halbtags- und € 240,- bei Ganztags-Kursen + € 0,30/km

„BIST DU G´SCHEIT!“ – DIE BASISTRAINER DER LJ SALZBURG

Bernhard Müller



Barbara Nitsch



Theresia Stöckl



Lukas Exenberger



Michael Lerchner



Reinhard Schröcker



Bernhard Imlauer



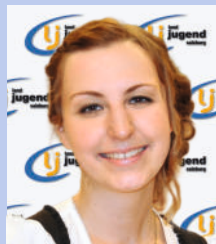
Carina Reiter



Elisabeth Weilbuchner



Michaela Gassner



Christoph Santner



Für Informationen und Anmeldungen zu den Basistrainerkursen stehen euch die Bildungsreferentinnen und das Landjugendreferat gerne zur Verfügung.

KURSE UND WORKSHOPS

FESTE FEIERN OHNE RISIKO

INHALT:

Aufgrund verschiedener Reformen hat sich auch einiges für Veranstalter von Festen geändert. Gemeinsam mit Experten aus der Landjugend, Wirtschaft und Behörde werden die aktuellen Themen mitgeteilt und Fragen aus dem Publikum beantwortet.

Inhalte der Informationsveranstaltung:

- Grundlagen der Gemeinnützigkeit
- Gewerbeordnung, Vereinsgesetz, Steuergesetz

- Herausforderungen bei Vereinsfesten
- Aktuelle Entwicklungen
- Registrierkassenpflicht
- gesetzliche Bestimmungen
- Hygieneverordnung, Allergeninformation etc.

DAUER: 19.00 – 21.30 Uhr / 2,5 LAZ Punkte

KOSTEN: kostenlos für alle Mitglieder und Funktionäre

Pflichtveranstaltung für alle Landjugendgruppen, die jährlich Feste veranstalten oder ein Jubiläumsfest geplant haben! Teilnahme nur für Landjugendfunktionäre.



16. Februar 2016, Heffterhof Salzburg
Anmeldeschluss: 6. Februar 2016

WORKSHOP LOHNSTEUERAUSGLEICH

INHALT:

Fast jede Person, die in einem fixen Dienstverhältnis arbeitet, zahlt monatlich Lohnsteuer. Mit einfachen Tipps & Tricks holst du dir im Schnitt € 200,- pro Jahr zurück. Wie das funktioniert? Das erfährst du im Workshop Lohnsteuerausgleich. Der Workshop ist in erster Linie für jene Personen

hilfreich, die in einem fixen Arbeitsverhältnis stehen.



DAUER: 18.30 – 21.30 Uhr / 1,5 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 10–15 Personen

REFERENT: Martin Geier

KOSTEN: € 19,-

PONGAU: 24. November 2016, Pfarrhof Bischofshofen
Anmeldeschluss: 14. November

DEIN PROFESSIONELLER AUFTRITT PZG, FLG
TYPBERATUNG UND AUFTRETEN**INHALT:**

Bring deinen Typ zur Geltung und unterstreiche die Wirkung deiner Persönlichkeit mit einer optimalen Auswahl deiner Garderobe und Frisur. Damit du jeden Tag deinen Auftritt mit Pluspunkten startest. Genauso wichtig wie typgerechtes Aussehen sind Selbstvertrauen und Sicherheit.

Lerne durch Natürlichkeit und Echtheit zu überzeugen und Kreativität in Stimme und Sprache zu gewinnen. Denn für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!



DAUER: 09.00 – 17.00 Uhr / 3,5 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

REFERENT: Josef Moser

KOSTEN: € 59,-

FLACHGAU: 6. Februar 2016
PINZGAU: 5. März 2016

Anmeldeschluss:
jeweils 10 Tage vorher

SO BRINGST DU IHRE/SEINE AUGEN ZUM LEUCHTEN –
DAS FLIRTSEMINAR PG-TG/LG**INHALT: Charme & Charisma, denn flirten will gelernt sein!**

Ziele: Anders Als Alle Anderen

- Was mag ich an mir
- Was mag ich an ihr
- Was mag ich an ihm
- Was mag sie gerne
- Was mag er gerne
- Wo starte ich die „Pirsch“
- Wann es endlich zur Sache geht
- Wo und wann sind wir völlig daneben

Erlebe einen lustigen Tag gemeinsam mit deinen Landjugend-Kollegen und lerne lustige Flirtsprüche und die drei Schritte des Flirtens. Praktische Eindrücke erhältst du beim Speed-Dating. In nur einem Tag wirst du zur/zum MeisterflirterIn!

DAUER: 09.00 – 17.00 Uhr / 3,5 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

REFERENT: Josef Moser

KOSTEN: € 59,-



PONGAU-TENNENGAU/LUNGAU: 19. März 2016, Bischofshofen
Anmeldeschluss: 9. März 2016

KURSE UND WORKSHOPS

POWERUP-KURSE: TALENT + ÜBUNG + SPASS = ERFOLG

Talent, Übung und Spaß müssen gefördert werden! Mit den powerUP-Kursen förderst du dein Talent und deinen Erfolg bei den Bewerbungen! Forst, Mähen und Reden stehen zur Auswahl. Mach auch du deinen Schritt auf die Erfolgsspur!

Der Nutzen für dich:

- Vertiefung deiner Kenntnisse und Fertigkeiten
- Wichtige theoretische und praktische Übungen
- Training mit Spezialisten
- Schnuppermöglichkeit für interessierte Mitglieder
- Gezielte Vorbereitung auf die Landes- und Bundesentscheide

Wie läuft das Programm ab?

- Informiere dich bei deinen Bezirksfachreferenten für Agrar und Bildung.
- Je Bewerb findet mind. 1 powerUP-Kurs in deinem Bezirk bzw. bezirksübergreifend statt.
- Nimm dein Equipment (Motorsäge, Schutzausrüstung oder Sense) mit oder leihe dir die Gerätschaften einfach aus.
- Lass dich von den neuen Erkenntnissen begeistern!
- Vertritt deine Ortsgruppe, deinen Bezirk und dann unser Bundesland.
- Erziele Top-Leistungen auf Bezirks-, Landes- und vielleicht sogar auf Bundesebene!



powerUP-FORST

Präzise und schnell, das sind wir!

INHALTE:

- Theoretischer Input und Erklärung des Reglements
- Praktische Übungen, Kombinations-, Fallkerb-/Fällschnitt und Präzisionsschnitt
- Kettenwechseln

NUTZEN:

- Verfeinerung der Technik
- Praktische Tipps zu den einzelnen Stationen
- Schnelles Kettenwechseln
- Gekonnter Einsatz des Fallkerb mit Fällschnitt für den privaten Bereich

DAUER:

4 – 6 Stunden / 4 – 6 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

powerUP-MÄHEN

Hier braucht's Technik und Schmoiz!

INHALTE:

- Verfeinerung der Technik
- Ausdauertraining
- Zeitmessung auf der Bewerbsfläche

NUTZEN:

- Verbesserte Selbsteinschätzung und Ausdauer
- Vorteil durch Verbesserung der Technik und Kondition
- Training mit Top-Mähern

DAUER:

4 Stunden / 4 LAZ

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

powerUP-REDEN

Reden ist Silber, g'scheit Reden ist Gold!

INHALTE:

- Selbstreflexion
- Neue Rhetorik
- Auftreten und Wirkung

NUTZEN:

- Sicheres Auftreten im beruflichen und privaten Bereich
- Die eigene Meinung gekonnt vertreten
- Mehr Selbstbewusstsein und Sicherheit

DAUER:

4 Stunden / 4 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 12 Personen



Weitere Informationen zu Datum und Ort erhältst du bei deinen Bezirksbildungs- und Agrarreferenten.

KURSE UND WORKSHOPS

LANDTAGSBESUCH 2016

Anlässlich des Jubiläumsjahres 2016 (200 Jahre Salzburg bei Österreich) wagen wir einen Blick hinter die Kulissen des Salzburger Landtages: Wie sieht der Landtag aus? Wie funktioniert die Salzburger Landespolitik? Gemeinsam treffen wir uns zu einem „Meet & greet“ mit Landtagspräsidentin Dr. Brigitta Pallauf. Dabei diskutieren wir aktuelle politische Themen, die die Jugend und unser Bundesland bewegen.



5. April 2016, Chiemseehof, gemeinsamer Treffpunkt um 18.45 Uhr beim Café 220°
Anmeldeschluss: 29. März 2016

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS DAMEN

INHALT:

Verbale Attacken, Drohungen gegen Gesundheit und Leben bis hin zu Übergriffen mit Körperverletzungen – diese Szenarien sind leider Realität. In diesem Kurs werden unter anderem Übergriffe und Überfälle nachgestellt, analysiert und gemeinsam aufgearbeitet. Auch

wird dir demonstriert, wie man im Notfall Gegenstände des täglichen Gebrauchs (Handtaschen, Schlüssellbund, Regenschirm etc.) zur Verteidigung verwenden kann.

DAUER:

14.00 – 18.00 Uhr /
2 LAZ Punkte



**GRENZENLOS
SICHER** GMBH

REFERENT: Klaus Jegg

KOSTEN:

€ 19,-



FLACHGAU: 11. Juni 2016
PINZGAU: 25. Juni 2016

PONGAU-TENNENGAU/LUNGAU:
16. Juni 2016

Anmeldeschluss:
jeweils 10 Tage vorher

BURSCHENKOCHKURS FLG, PG-TG

INHALT:

Männer können nicht kochen? Nach diesem Kurs stimmt das ganz bestimmt nicht mehr. Zwei Vorspeisen, 2–3 Hauptgerichte und 2 Desserts – das ist alles was man(n) können muss. Reine Männerunden machen auch gleich mehr Spaß! Auf geht's, sei dabei!

DAUER:

19.00 – 22.00 Uhr / 1,5 LAZ Punkte

REFERENTIN: Elisabeth Eibl

KOSTEN: € 19,-



FLACHGAU: 25. Februar 2016, HWS Klessheim
PONGAU-TENNENGAU: 13. Mai 2016, HWS Winklhof

Anmeldeschluss:
jeweils 10 Tage vorher

TORTEN VERZIEREN FLG

INHALT:

Torten gekonnt verzieren und mit eleganten Deko-Elementen besonders schöne Hingucker kreieren – wer wünscht sich das nicht? Torten-Profi Stefan Huber zeigt dir Tipps und Tricks aus seinem Repertoire. Fein glasieren und gekonnt dekorieren – ab sofort ganz einfach für dich!

DAUER:

14.00 – 18.00 Uhr / 2 LAZ Punkte

REFERENT: Stefan Huber

KOSTEN: zw. € 19,-
und € 39,- je Tag



Basics: 13. Februar 2016
Fortgeschrittene: 28. Mai 2016

Cupcakes: 5. März 2016
Modellieren: 9. April 2016

Anmeldeschluss:
jeweils 10 Tage vorher

KURSE UND WORKSHOPS

KREATIVWORKSHOPS IM FLACHGAU – KUNTERBUNT DURCHS JAHR!

THEMA	DETAILS	REFERENT/IN
BROTBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Resy Strasser
KOCHKURS – REGIONALE SCHMANKERL	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Gertraud Wengler
KRAPFENBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–13 Personen	Elisabeth Eibl
KRÄUTERKOCHKURS	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Resy Strasser
MILCHVERARBEITUNG siehe Seite 24	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Georg Wimmer
SÜSSE VERLOCKUNGEN	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–13 Personen	Elisabeth Eibl
KERAMIKKURS	KOSTEN: € 25,- oder € 40,- / Person DAUER: 4 oder 7 Stunden / 2 oder 3,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 4–5 Personen	Christine Buchleiner
FRISUREN GESTALTEN	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 2 Stunden / 1 LAZ Punkt TEILNEHMER: 4–6 Personen	Pia Dertnig
DIRNDLNÄHKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 139,- / Person DAUER: 10 Abende zu je 3 Einheiten plus ein Infoabend / 15 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Marianne Wuppinger
FÄHNRICHSCHULUNG siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 3 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4–8 Fahnen	Michael Lerchner
KORBFLECHTKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 18,- Materialkosten (je nach Korb) DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Manuela Achleitner
MOTORSÄGEN- SCHNITZKURS	KOSTEN: € 29,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–13 Personen	Norbert Brandtner
NATURKOSMETIK	KOSTEN: € 20,- / Person plus etwaige Materialkosten DAUER: 2,5 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Resy Strasser
VOLKSTANZKURS	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 4 Abende zu je 2 Einheiten / 4 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Paare	Alexandra Lerchner

Bildungsreferentin Flachgau: Theresa Greisberger
Tel.: 0676/798 05 40
theresa.greisberger@gmx.at

Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/641248-370, landjugend@lk-salzburg.at
www.sbglandjugend.at

KURSE UND WORKSHOPS

KREATIVWORKSHOPS IM LUNGAU – KUNTERBUNT DURCHS JAHR!

THEMA	DETAILS	REFERENT/IN
BROTBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Franziska Wallner
KOCHKURS – REGIONALE SCHMANKERL	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–12 Personen	Birgit Brugger
KRAPFENBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Franziska Wallner
MILCHVERARBEITUNG siehe Seite 24	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Simone Ramsbacher
SÜSSE VERLOCKUNGEN	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–12 Personen	Birgit Brugger
KERAMIKKURS	KOSTEN: € 25,- oder € 40,- / Person DAUER: 4 oder 7 Stunden / 2 oder 3,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 4–5 Personen	Christine Buchleiner
FRISUREN GESTALTEN	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 2 Stunden / 1 LAZ Punkt TEILNEHMER: 4–6 Personen	Pia Dertnig
DIRNDLNÄHKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 99,- / Person DAUER: 7 Abende zu je 3 Einheiten plus ein Infoabend / 10 LAZ Punkte TEILNEHMER: 7–10 Personen	Andrea Maurer
FÄHNRICHSCHULUNG siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 3 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4–8 Fahnen	Michael Lerchner
KORBFLECHTKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 18,- Material- kosten (je nach Korb) DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Manuela Achleitner
KUNST MIT HOLZ - SCHNITZKURS siehe Seite 24	KOSTEN: € 19,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Josef Habersatter „Sauschneid Sepp“
STOFFDRUCKKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Burgi Löcker

Bildungsreferentin Lungau: Anna Maly
Tel.: 0660/634 5163
avandemal@gmail.com

Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/641248-370, landjugend@lk-salzburg.at
www.sbglandjugend.at

Kreativworkshops können aber noch viel mehr sein! Z. B. töpfern, filzen, Glas ritzen/bemalen u.v.m.

Was ist zu tun, damit ein Kurs stattfindet?

- Kontaktdaten bei deiner Bezirksbildungsreferentin anfordern.
- **Termin, Ort, Material und Allfälliges 4 Wochen vor dem gewünschten Kurs mit dem/der ReferentIn vereinbaren und klären.**
- Rechnung des Referenten und Raummiete an die Landjugend Salzburg, TN-Beiträge werden dann vom Referat an die einzelnen Teilnehmer weiterverrechnet.
- Nach dem Kurs Unterlagen (TN-Liste und Evaluierungsbögen) an das LJ-Referat schicken – ansonsten gibt es keine LAZ Punkte!

KURSE UND WORKSHOPS

KREATIVWORKSHOPS IM PONGAU-TENNENGAU – KUNTERBUNT DURCHS JAHR!

THEMA	DETAILS	REFERENT/IN
BROTBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–14 Personen	Heidi Huber
KOCHKURS – REGIONALE SCHMANKERL	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–14 Personen	Heidi Huber
KRAPFENBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Maria Haym
KRÄUTERKOCHKURS	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Margrethe Balla
MILCHVERARBEITUNG siehe Seite 24	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–14 Personen	Heidi Huber
SÜSSE VERLOCKUNGEN (traditionelle und moderne Köstlichkeiten)	KOSTEN: € 20,- / Person Dauer: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte Teilnehmer: 8–13 Personen	Elisabeth Eibl
KERAMIKKURS	KOSTEN: € 25,- oder € 40,- / Person DAUER: 4 oder 7 Stunden / 2 oder 3,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 4–5 Personen	Christine Buchleiner
FRISUREN GESTALTEN	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 2 Stunden / 1 LAZ Punkt TEILNEHMER: 4–6 Personen	Pia Dertnig
DIRNDLNÄHKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 99,- DAUER: 7 Abende zu je 3 Einheiten plus ein Infoabend / 10 LAZ Punkte TEILNEHMER: 7–10 Personen	Andrea Maurer
FÄHNRICHSCHULUNG siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 3 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4–8 Fahnen	Michael Lerchner
HERSTELLEN VON SALBEN UND CREMEN / NATURKOSMETIK	KOSTEN: € 20,- / Person plus Materialkosten DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Heidi Ammerer und Bettina Rieser
KORBFLECHTKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 18,- Materialkosten (je nach Korb) DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Manuela Achleitner
KUNST MIT HOLZ - SCHNITZKURS siehe Seite 24	KOSTEN: € 19,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Josef Habersatter „Sauschneid Sepp“
VOLKSTANZKURS	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 4 Abende zu je 2 Einheiten / 4 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Paare	Patrick Schartner
STOFFDRUCKKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Burgi Löcker

Bildungsreferentin Pongau-Tennengau: Bernadette Gschwendtner
Tel.: 0680/5571613
bernadette.gschwendtner@gmx.at

Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/641248-370, landjugend@lk-salzburg.at
www.sbglandjugend.at

KURSE UND WORKSHOPS

KREATIVWORKSHOPS IM PINZGAU – KUNTERBUNT DURCHS JAHR!

THEMA	DETAILS	REFERENT/IN
BROTBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Mathilde Höller
KOCHKURS – REGIONALE SCHMANKERL	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Mathilde Höller
KRAPFENBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Julia Weißkopf
MILCHVERARBEITUNG siehe Seite 24	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Melanie Pichler
SÜSSE VERLOCKUNGEN	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Julia Weißkopf
KERAMIKKURS	KOSTEN: € 25,- oder € 40,- / Person DAUER: 4 oder 7 Stunden / 2 oder 3,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 4–5 Personen	Christine Buchleiner
FRISUREN GESTALTEN	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 2 Stunden / 1 LAZ Punkt TEILNEHMER: 4–6 Personen	Pia Dertnig
DIRNDLNÄHKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 139,- / Person DAUER: 10 Abende zu je 3 Einheiten plus ein Infoabend / 15 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Maria Geissler
FÄHNRICHSCHULUNG siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 3 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4-8 Fahnen	Michael Lerchner
KORBFLECHTKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 18,- Materialkosten (je nach Korb) DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Manuela Achleitner
MOTORSÄGEN- SCHNITZKURS	KOSTEN: € 29,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–13 Personen	Norbert Brandtner
PINZGA-ZAUN	KOSTEN: € 30,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Herbert Rudigier

Bildungsreferentin Pinzgau: Katharina Langreiter
Tel.: 0664/5829689
katharina-langreiter@hotmail.com

Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/641248-370, landjugend@lk-salzburg.at
www.sbglandjugend.at



Kreativworkshops können aber noch
viel mehr sein! Z. B. töpfern, filzen,
Glas ritzen/bemalen u.v.m.

Was ist zu tun, damit ein Kurs stattfindet?

- Kontaktdaten bei deiner Bezirksbildungsreferentin anfordern.
- **Termin, Ort, Material und Allfälliges 4 Wochen vor dem gewünschten Kurs mit dem/der ReferentIn vereinbaren und klären.**
- Rechnung des Referenten und Raummiete an die Landjugend Salzburg, TN-Beiträge werden dann vom Referat an die einzelnen Teilnehmer weiterverrechnet.
- Nach dem Kurs Unterlagen (TN-Liste und Evaluierungsbögen) an das LJ-Referat schicken – ansonsten gibt es keine LAZ Punkte!

KULTUR & BRAUCHTUM



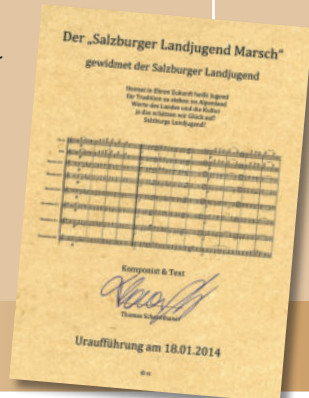
Die Landjugend verbindet Tradition und Moderne. Trachten, Volkstanz, Erntedank, Maibäume – zahlreiche Bräuche werden in vielen Orten durch die Landjugend hochgehalten. Die Mitglieder leben und erhalten die Tradition, denn wer tief wurzelt, kann hoch wachsen.



SALZBURGER LANDJUGEND MARSCH

**Heimat in Ehren, Zukunft heißt Jugend,
für Tradition zu stehen im Alpenland,
Werte des Landes und die Kultur,
ja, das schätzen wir.
Glück auf Salzburgs Landjugend!**

Komponist:
Thomas Schernthaner



Erwerb der Komposition
E-Mail an: t.schernthaner@gmx.at

Betreff: Salzburger Landjugend Marsch
Inhalt: Hiermit bestelle ich [NAME],
[FUNKTION] der Ortsgruppe
[OG-NAME], den Salzburger
Landjugend Marsch.

Sobald die Bestellung erfolgt ist, sendet
Komponist Thomas Schernthaner eine
Rechnung mit Begleitbrief in der Höhe
von € 37,50.

Bezahlung: per Vorkasse

Nach Zahlungseingang wird die
vollständige Ausgabe in Marschbuch
und Konzertformat zugesandt!

LANDJUGEND MUSIKKAPELLE

Musik verbindet. Anlässlich des Tages der
Landjugend Salzburg 2014 und der
Uraufführung des Salzburger Landjugend
Marsches wurde eine eigene Musikkapelle
gegründet.

Aktuell zählt die Landjugend Musikkapelle
gut 60 junge Musiker und Musikerinnen
aus allen Bezirken des Landes.

Zu besonderen Anlässen, wie dem Tag der
Landjugend Salzburg und bei heimischen
Bundesbewerben, rücken die Musikan-
tInnen aus und geben ihre Stücke
zum Besten. Höhepunkt im Programm
sind zweifelsohne die Salzburger Landes-
hymne „Land unserer Väter“ und der
Salzburger Landjugend Marsch.

Anmeldung: Die Anmeldung zur Salzburger
Landjugend Musikkapelle erfolgt via
www.sbglandjugend.at oder per Mail
an landjugend@lk-salzburg.at.

Bitte Namen, Telefonnummer, E-Mail-
Adresse und Instrument bekannt geben
und schon bist du bei der nächsten
großen Ausrückung dabei.



Anmeldung unter www.sbglandjugend.at
oder landjugend@lk-salzburg.at

BAUERNHERBST IN SALZBURG

Sei auch du mit deiner Ortsgruppe beim
größten und längsten Event des Landes mit
dabei. Von 22. August bis 26. Oktober steht
Salzburg im Zeichen des Bauernherbstes.
Ausschnitt aus den breiten Aktivitäten der
Landjugendgruppen:
Volkstanzaufführungen und Bandltänze,
Ortsbildgestaltung und -dekoration,
Bauernherbstfeste und Kinderprogramme.

**Wie wär's mit dem Bauernherbst als
JUMP-Projekt?**

Die Salzburger Nachrichten und die
Regionalausgaben der Salzburger Woche
prämiieren die urigsten Bauernherbst-
Figuren im Bundesland Salzburg.

- Bis 29. September werden die fünf
Bezirkssieger gekürt und im Lokalteil
der SN präsentiert.
- Am 13. Oktober wird der Landessieger
und somit die schönste Bauernherbst-
dekoration des Landes gewählt.

Nähere Informationen zu den
Bauernherbstaktivitäten
2016 gibt es auf
www.sbglandjugend.at



KURSE UND WORKSHOPS

FÄHNRICHSCHULUNG

INHALT:

Der Fährnrich hat eine bedeutende Aufgabe: Er repräsentiert seinen Verein bei jeder Ausrückung. Zudem hält er das kostbarste Stück des Vereines in Händen – die Vereinsfahne. In diesem Kurs lernst du grundlegende Aspekte im Umgang mit der Fahne, landjugendtypische und allgemeine Trageformen, marschieren und auftreten. Damit seid ihr für euren festlichen Auftritt

bestens vorbereitet! Die Schulung richtet sich neben den Fährnrichen speziell auch an die Gruppenleitungen und Schärpen-Träger.

DAUER: 19.00 – 22.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4 – 8 Fahnen

REFERENT: Michael Lerchner, Landjugendreferent und Basistrainer

KOSTEN: € 15,-



KORBFLECHTKURS

INHALT:

Flechte deinen eigenen Korb: klein, groß, rund, eckig, hoch oder niedrig. Vom Brotkorb bis hin zum Einkaufskorb! Anhand von vorbereiteten Rohlingen lernst du die verschiedenen Flechttechniken mit Peddig. Flechten ist nicht nur ein nützlicher Zeitvertreib, auch Körper und Geist profitieren. Die notwendigen Techniken sind bei einiger Ausdauer leicht zu erlernen. Nach An-

meldung einen gewünschten Korb aus dem Katalog bekannt geben, das Material wird dann für das Seminar bestellt. Materialkosten betragen ca. € 18,- pro Stück und variieren je nach Modell und Größe.

DAUER: 9.00 – 16.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 12 Personen

REFERENTIN: Manuela Achleitner

KOSTEN: € 19,-



DIRNDLNÄHKURS

INHALT:

Tracht ist Trend. Viel schöner noch – ein eigenes Dirndlgewand selbst designen und fertigen. Beim Infoabend werden die Wünsche für Schnitt und Stoff besprochen, Maß genommen und die weiteren Termine vereinbart.

DAUER: 10 Abende zu je 3 Einheiten / 15 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 10 Personen

REFERENTIN: Marianne Wuppinger, Schneidermeisterin

KOSTEN: lt. Ausschreibung



KLOSTERARBEITEN ALS HAARSCHMUCK

INHALT:

Klosterarbeiten erfreuen sich in der heutigen Zeit immer größerer Beliebtheit. Besonders gut kommen die feinen Arbeiten als Haarschmuck zur Geltung. Wie man die Arbeiten fertigt und richtig einsetzt, das erfährst du in diesem Kurs.

DAUER: 19.00 – 22.00 Uhr / 1,5 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 10 – 20 Personen

REFERENTINNEN: lt. Ausschreibung

KOSTEN: € 15,- + Material

TERMIN: 18. Juni 2016



STOFFDRUCKKURS

INHALT:

Mit Modeln und Farbe werden individuelle Stücke bedruckt, die täglich Freude bereiten oder als Geschenke dienen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Mitzubringen sind: alte Woll- oder Vliesdecke, alter Polsterüberzug, Zeitungen, Schürze, Lineal oder Maßband, Bleistift, Schere, gewaschene Stoffe zum Bedrucken.

DAUER: 18.30 – 21.00 Uhr / 1,5 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 10 – 20 Personen

REFERENTINNEN: Burgi Löcker, Andrea Maurer

KOSTEN: € 20,-



FÜR WEITERE INFORMATIONEN FRAG DEINE/N ORTS- ODER BEZIRKSBIILDUNGS-REFERENTEN/REFERENTIN BETREFFEND DER KREATIV-WORKSHOPS

EINI IN D'LEDERHOSN!

Eini in d'Lederhosn!

Die Lederhose ist ein Allrounder, selten kann ein Kleidungsstück auf so viele Verwendungsmöglichkeiten verweisen – vom Skimaterial zum Alltagsgewand bis hin zur Tracht. Die Lederhose ist bei uns in der Region tief verwurzelt und steht für das Althergebrachte genauso wie für das Moderne, ein wahres Must-have im Kleiderschrank!

Bereits seit 2013 findet der traditionelle Lederhosen-Donnerstag statt. Dass wir unsere Lederhosen stolz an Feiertagen und bei Ausrückungen tragen, ist kein Geheimnis, die Lederne soll aber auch wieder unseren Alltag bereichern!



Ihr seid stolz darauf, die Lederhose auszuführen? Dann zeigt wie alltagstauglich eure Lederne ist und macht auch mit bei der neuen Tradition Lederhosen-Donnerstag!

So einfach geht's: Lederhosen am Donnerstag ausführen, Foto machen und auf Facebook posten – zeigt, dass ihr stolz seid auf eure Lederne und unser Brauchtum! Rockt eure Lederhose!

#LederhosenDonnerstag
#LandjugendSalzburg



Lederhosen-Symposium

Lederhose ist Geschichte, Kultur, Brauchtum, aber auch Mode. Lederhose ist gleichbedeutend mit Vielfalt. So viele Varianten, wie es von der Lederhose gibt, so vielfältig ist die Geschichte zur Entstehung und Verwendung der Lederhose.

Die Lederne spielt in der Landjugend als Tracht eine große Rolle und wird oft und gerne ausgeführt. Wir wollen aber auch einmal einen genaueren Blick auf das Thema werfen. Gemeinsam mit ExpertInnen werden wir uns im Rahmen eines einzigartigen Symposiums mit der Lederhose beschäftigen.

Eini in d'Lederhosn und schaut vorbei beim Lederhosen-Donnerstag der besonderen Art im Rahmen des ersten Lederhosen-Symposiums.



Lederhosen-Symposium,
12. Mai 2016, 19.30 Uhr
Landesskimuseum in Werfenweng

#LederhosenDonnerstag

„TÄNZ DI 4E!“ – VIER TAGE TANZ UND MUSIK

„tänz di 4e!“ ist das Volkstanzwochenende der ARGE Volkstanz Salzburg. Von 5.–8. Mai 2016 wird geplattelt, gesungen, musiziert und natürlich getanzt!

Zeitlicher Ablauf:

Donnerstag, 5. Mai 2016:

11.30 Uhr: Eintreffen. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern
12.30 Uhr: Seminarbeginn

Sonntag, 8. Mai 2016:

15.00 Uhr: Ende des Seminares (den genauen Zeitplan gibt es vor Ort)

INHALT:

Tanz:

Tänzerische Grundregeln beherrschen und beim Tanz spielerisch einhalten! Mit Freude tanzen, Spaß an der Bewegung haben, Wohlfühlen spürbar und sichtbar machen, angenehmes Gefühl vermitteln!

Platteln:

Wie ermöglicht man der Jugend ein leichtes und fachlich richtiges Einstiegen? Wie lässt sich bei Erfahrenen die Technik verbessern? Welche Übungen unterstützen das richtige Taktgefühl?

Ähnliche Fragen tauchen an vielen Orten auf. Antworten darauf und Beispiele dazu präsentieren euch die Referenten.

Jugendtanz:

Welche Möglichkeiten bieten sich an, die Jugend bei Vereinsabenden und Proben mit spannenden Themen zu begeistern? Wie kann es uns gelingen, mit spielerischen Einheiten gute Lernerfolge und tänzerische Entwicklungsmöglichkeiten zu schaffen? Neben Walzer, Polka, Boarischem und einfachen Volkstänzen gibt es für die Jugend weitere tänzerische Herausforderungen!

Musik (Harmonika):

Harmonikaspielen unterstützt und trägt bei Proben und Aufführungen Tanz oder Plattler. Es erfordert viel Können und Flexibilität, schnelle Finger und gute Ohren.



KOSTEN:

Kursbeitrag für Seminar und Vollpension:

€ 160,- bis 21 Jahre,
€ 180,- für Erwachsene
Vereinermäßigung ab 5 Personen

REFERENTEN/LEITUNG:

Organisatorische Leitung:

Wolfram Weber, Manfred Pirchl

Informationen zum Referententeam

findet ihr im Internet unter

www.volkstanzsalzburg.at/weiterbildung



Veranstaltungsort:
Jugendhotel Wurzenrainer
Wagrainerstraße 24, 5602 Wagrain

Anmeldung: per Mail an
landjugend@lk-salzburg.at
Anmeldeschluss: 28. März 2016

LANDWIRTSCHAFT & UMWELT



Den ländlichen Raum als unseren Lebensraum intakt halten, mitgestalten und stärken – das ist Landjugend. Wir vermitteln Wissen und Fähigkeiten für die bäuerlichen Unternehmer der Zukunft und die agrarisch begeisterten Nicht-Landwirte.

AUSSCHUSS LANDWIRTSCHAFT & UMWELT

**Ihr möchtet euer agrarisches Wissen erweitern?
Ihr habt Fragen zum landwirtschaftlichen Bildungsangebot?
Ihr habt Fragen zu den Bewerbungen?**

FLACHGAU:
Matthias Huber
Tel.: 0660/4860498
mhuber1@hotmail.com



LUNGAU:
Martin Gruber
Tel.: 0664/ 5339958
grubermartin@gmx.at

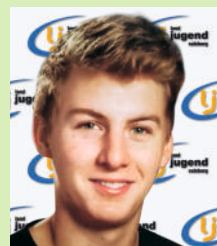


Die Bezirks-Agrarreferenten des Ausschuss Landwirtschaft & Umwelt sind eure Ansprechpartner für Agrarkreise, Wünsche zu Fachthemen, powerUP Forst/Mähen und für landwirtschaftliche Bewerbungen.

PINZGAU:
Lukas Lohfeyer
Tel.: 0664/788 13 82
lukas.lohfeyer@gmx.at



PONGAU-TENNENGAU:
Sebastian Illmer
Tel.: 0650/968 66 74
wastei.illmer@gmail.com



Der Ausschuss Landwirtschaft & Umwelt freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit!

LANDESENTSCHEID FORST

Die landwirtschaftliche Bewerbungssaison wird spektakulär eröffnet – mit dem Landesentscheid Forst. Mit über 1.000 Besuchern ist die Lagerhaus-Technik Frühlingsausstellung ein idealer Austragungsort für die Salzburger Motorsägen-Akrobaten. Neueste Landtechnik rundet das Programm ab.



LANDESENTSCHEID: 12. März 2016, Bergheim
Weitere Informationen auf www.sbglandjugend.at

Sowohl theoretisches Fachwissen als auch der praktische Umgang mit der Motorsäge sind gefragt.

Die Stationen sind:

- Fachtheorie
- Erste Hilfe und Unfallverhütung
- Fallkerb- und Fällschnitt
- Kettenwechsel
- Kombinationsschnitt
- Präzisionsschnitt
- Ziel- und Durchhacken
- Geschicklichkeits-schneiden



Für den Landesentscheid Forst gibt es powerUP-Kurse in deinem Bezirk!
Mehr dazu auf Seite 10.

Vor allem junge forstbegeisterte Landjugendmitglieder sind sehr herzlich zum Landesentscheid eingeladen. Startberechtigung und Kontingent werden in der Ausschreibung bekanntgegeben. Schutzausrüstung ist Pflicht und muss den Sicherheitsanforderungen entsprechen! (Ablaufdatum)

DAUER: 1 Tag / 3 LAZ Punkte

technik
Frühlingsmesse
Bergheim



Lagerhaus-Technik
Frühlingsausstellung
Bergheim,
11.-12. März 2016

LANDESENTSCHEID MÄHEN

Beim Landesentscheid wählen die TeilnehmerInnen aus zwei Kategorien:

- Traditionelle Sense
- Profiklasse

Parzellengröße und Blattlänge:

- Traditionelle Sense Damen:
max. 90 cm Blattlänge und 5 x 5 m
- Traditionelle Sense Burschen:
max. 90 cm Blattlänge und 5 x 7 m
- Profiklasse Damen U/Ü 20 Jahre:
Blattlänge frei wählbar, 5 x 7 m
- Profiklasse Herren U/Ü 20 Jahre:
Blattlänge frei wählbar, 10 x 10 m



LANDESENTSCHEID: 9./10. Juli 2016, Mauterndorf
BUNDESENTSCHEID: 22./23. Juli 2016, Oberösterreich

Ausrückung der Landjugend Musikkapelle und Einzug der MäherInnen

DAUER: 1 Tag / 3 LAZ Punkte

KOSTEN:

Die Teilnahme ist kostenlos



Für den Landesentscheid Mähen gibt es powerUP-Kurse in deinem Bezirk!
Mehr dazu auf Seite 10.



BEZIRKSAGRARTREFF

INHALT:

- Angebote im Agrarbereich
- Aufgaben der FachreferentInnen
- Ideenwerkstatt

Und alles, was zum Thema Agrar in deinem Bezirk dazugehört – das erfährst du bei deinem Bezirksagrartreff. Moderiert und gestaltet werden die Treffen von deinem Bezirksagrarreferenten und einem Basistrainer.

DU ALS ORTSGRUPPEN-AGRARREFERENT/-IN BIST GEFRAGT!



Nähere Informationen zu den Bezirksagrartreffs erhaltet ihr von euren Bezirksagrarreferenten.

KURSE UND WORKSHOPS

TAG DER JUNGEN LANDWIRTSCHAFT SALZBURG 2016

Du interessierst dich für die Landwirtschaft oder möchtest selbst einen Hof übernehmen? Der Tag der jungen Landwirtschaft bietet die Möglichkeit, dir neue Ideen zur Betriebsführung, zum Zusammenleben am Hof oder zu neuen Betriebsstandbeinen zu bekommen. Prominente Persönlichkeiten und ausgewiesene Fachexperten sind engagiert, um den jungen Unternehmern ihre Erfahrungen mitzuteilen und Zukunftstrends auszuloten. Das Jahresschwerpunktthema „ZUSAMMENHALTEN – LAND GESTALTEN“ begleitet uns durch die einzelnen Diskussionsrunden.



INHALTE:

- Trends in der Landwirtschaft
- So gelingt das Zusammenleben am Hof
- Diskussionsrunden „Girls only“
- Diskussionsrunden „Boys only“
- Ideen zu neuen Betriebsstandbeinen und Diversifizierung

REFERENTEN:

Vertreter aus Landwirtschaft, Wirtschaft und Politik

TEILNEHMER: 30–60 Personen

KOSTEN: lt. Ausschreibung

DAUER: 9.00 – 16.30 Uhr / 7 LAZ Punkte



6. Mai 2016, Heffterhof Salzburg

Anmeldeschluss: 27. April 2016

HOFÜBERNEHMER-SEMINAR

INHALT:

Auf einem Hof sind meist mehrere Generationen beheimatet. Das Zusammenleben kann auch herausfordernd sein. Verständnis, Toleranz und auch das Verstehen der eigenen Interessen fördern das Zusammenleben.

- Selbstbestimmt meinen Weg gehen
- Mutig eigene Ideen einbringen und ansprechen
- Meine Rolle am Hof und in der Familie
- Mit Respekt und Wertschätzung – Tipps für Jung & Alt

DAUER: 09.00–13.00 Uhr / 4 LAZ Punkte

Auf Anfrage kann der Workshop auch mit rechtlichen Voraussetzungen für die Hofübernahme/Hofübergabe auf einen ganzen Tag erweitert werden. Experten der Landwirtschaftskammer stehen dazu zur Verfügung.

TEILNEHMER: 12–20 Personen

REFERENTINNEN:

Erika Trampitsch, Beraterin bei Lebensqualität Bauernhof Salzburg und akad. Supervisorin, sowie Experten der Landwirtschaftskammer

KOSTEN:

€ 15,-



Für nähere Informationen zu Datum und Ort steht euch euer Bezirksagrarreferent gerne zur Verfügung.



TIERGESUNDHEITSABEND

INHALT:

Betriebsbesichtigung mit anschließendem Fachvortrag und Diskussion

Kälberaufzucht: Der Weg zum vitalen Kalb

Wie sieht die richtige Kälberaufzucht von der Geburt bis zum Absetzen aus? Was gibt es in der Nachgeburtphase zu beachten? Die Teilnehmer erhalten wertvolle Tipps zu Fütterung, Haltung und Krankheitsvorbeugung vom Praktiker!

Milchviehhaltung: für gesunde Euter, Klauen & Gelenke

Der Einsatz homöopathischer Mittel am Hof wächst stetig, viele vertrauen darauf.

Im Rahmen einer Betriebsbesichtigung erläutert Josef Machreich Kernthemen der Anwendung homöopathischer Mittel und beantwortet offene Fragen rund um die Milchkuh. Themen sind Geburt, Euter und Eutergesundheit, Fruchtbarkeit und Stoffwechsel, Klauen und Gelenke der Milchkuh. Die Themen richten sich nach den Wünschen der TeilnehmerInnen.

DAUER:

19.00 – 22.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 10 – 25 Personen

KOSTEN: € 15,-

REFERENT: Josef Machreich jun. ist praktizierender Landwirt, Zuchtwart und geprüfter Klauenpfleger und verfügt über umfangreiches Wissen rund um die Rinderhaltung und Tiergesundheit.



Für nähere Informationen zu Datum und Ort steht euch euer Bezirksagrarreferent gerne zur Verfügung.

Bildung trifft Natur – persönlich & regional

KURSE rund um die Themen
Landwirtschaft, Natur, Garten,
Ernährung, Kreativität, Pferde uvm.

**LFI – Bildung mit Weitblick
für mehr Lebensqualität**

Ihr Wissen wächst 



GRATIS
anfordern unter
www.lfi.at/sbg

KURSE UND WORKSHOPS

MILCHVERARBEITUNGSKURS

INHALT:

In diesem Kurs werden traditionelle Arbeitsweisen wiederbelebt. Gemeinsam erfahren wir wichtige Details über die Butter, Molke und Frischkäseherstellung, Informationen über Kulturen, Lab und Hygiene, Verarbeitungsmethoden und Arbeitsabläufe, Vorbereitungsarbeiten und Einlabung. Anschließend werden die erzeugten Milchprodukte verkostet.

DAUER:

08.30 – 12.00 Uhr / 2 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

10 – 15 Personen

REFERENT:

Georg Wimmer

KOSTEN:

€ 20,-



Für nähere Informationen zu Datum und Ort steht euch euer Bezirksagrarreferent gerne zur Verfügung.

SCHNAPSBRENNKURS

INHALT:

Von der Obstauswahl über das Einmaischen bis hin zur Gärführung, qualitatives Schnapsbrennen ist eine Kunst und ist Teil unserer Kultur. Wie Schnapsbrennen funktioniert, welche Brennarten es gibt, was beim Einstellen der Trinkstärke zu beachten ist, all das erfährst du in diesem Kurs. Am Ende wird der eigene Schnaps auch erprobt.

DAUER:

13.00 – 18.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

8–15 Personen (PG), 6–8 Personen (FLG)

REFERENTEN:

Christian Rathgeb (PG), Josef Heinrich (FLG) und ausgewählte Edelbrandsommeliers

KOSTEN:

lt. Ausschreibung



FLACHGAU:
24. September 2016

Für Termine in den anderen Bezirken steht euer Bezirksagrarreferent zur Verfügung.

Anmeldeschluss:
jeweils 10 Tage vorher

KUNST MIT HOLZ – SCHNITZKURS

INHALT:

Herzen, Bäumchen, Ketten, Skulpturen – aus dem Rohstoff Holz lässt sich so einiges schnitzen, fräsen oder schneiden. Der erfahrene „Holz-Designer“ Josef Habersatter zeigt dir, wie's geht. Gemeinsam fertigt ihr Schmuckstücke aus Holz. Highlight ist die gemeinsame Erstellung der berühmten Holzkette.

Mitzubringen sind: Motorsäge, Schutzausrüstung und mind. ein schönes Blochholz (1 – 1,1 m Länge und 30–35 cm im Durchmesser, Lärche oder Zirbe)

DAUER:

09.00 – 15.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

10 – 15 Personen

REFERENT:

Josef Habersatter (Sauschneid Sepp)

KOSTEN:

€ 19,-



Für nähere Informationen zu Datum und Ort steht euch euer Bezirksagrarreferent gerne zur Verfügung.



LANDJUGEND AGRARKREISE



Die Wurzeln der Landjugend liegen in der Landwirtschaft, und aus diesem Grund wird den landwirtschaftlich interessierten Mitgliedern ein zielgerichtetes Programm geboten: die Landjugend Agrarkreise.

- Ziel der Landjugend Agrarkreise ist es, den Jugendlichen zwischen 15 und 30 Jahren eine Plattform zur Vernetzung, für den Erfahrungsaustausch und die Weiterbildung zu bieten.
- Die Landjugend Agrarkreise sind Informationsveranstaltungen, die regional in allen Bezirken angeboten werden.
- Pro Jahr werden 4–6 Agrarkreise regional in jedem Bezirk organisiert und durchgeführt.
- Speziell für junge, interessierte Damen gibt es die Girls-only-Agrarkreise.
- Auf die Vernetzung der strategischen Partner wird Wert gelegt: Landwirtschaftskammer Salzburg, Maschinenring Salzburg, Waldverband Salzburg und die Land- und Forstwirtschaftlichen Schulen in jedem Bezirk.

Für die Landjugend Agrarkreise steht ein breiter Themenpool zur Verfügung, der laufend adaptiert und ausgebaut wird:

- Einführung in die landwirtschaftliche Betriebswirtschaftslehre
- Lungauer Brotgetreide
- Betriebsbesichtigungen und Maschinen-vorführungen
- Stallneubau
- Arbeitskreisvorstellung
Arbeitskreise sind Gruppen von 10 bis 20 Bäuerinnen und Bauern, die das gleiche Ziel verfolgen, nämlich ihren Betrieb erfolgreich in die Zukunft zu führen. Sie schließen sich für eine bestimmte Zeit zusammen, um ihr betriebliches Wissen und Können zu vertiefen und zu erweitern.
- Maschinenring – die Profis vom Land
- Schwenden – Maschinen und Geräte zeigen, altes und neues Handwerkszeug vorstellen.
- Mondzeichen: Zum richtigen Zeitpunkt – altes Wissen neu beleben.

- ÖPUL – Die Idee ist, Bewirtschaftern landwirtschaftlich genutzter Flächen finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen, wenn die Vorhaben dem Umweltschutz zu Gute kommen. Das Mähen von Steilflächen, der Erhalt von seltenen Nutztierassen und Kulturpflanzen, Biotope und Blühstreifen uvm. Gemeinsam mit Experten der Landwirtschaftskammer wird über die neuen ÖPUL-Maßnahmen informiert und beraten.
- „Respektiere deine Grenzen“
- Wildschäden erkennen, beurteilen und vorbeugen
- Girls-only-Agrarkreise
- Exkursionen und Agrarkreislehrfahrten

Fachliche Weiterbildungsabende werden nach Möglichkeit in den (H)LFS veranstaltet. Die Schüler sind zu den Agrarkreisen sehr herzlich eingeladen.



Die Landjugend Agrarkreise werden auch auf Bundesebene durchgeführt. Nähere Informationen dazu gibt es auf www.sbglandjugend.at und im Landjugendreferat.



Unsere Mitglieder profitieren durch:

Professionelle Waldbetreuung

Von individuellen Einzelmaßnahmen bis zu ganzheitlichen Bewirtschaftungskonzepten

Organisation und Durchführung der Holzernte

„One-Stop-Shop“ – ein Ansprechpartner von der Beratung bis zur Holzvermarktung

Optimale Holzvermarktung

Transparente und besicherte Abwicklung beim Holzverkauf schafft Vertrauen.

Gemeinsam stehen wir mit dem Waldverband Österreich für:

- Schutz und Stärkung des Eigentums
- Aktive Waldbewirtschaftung zur Sicherung des Einkommens
- Eigenverantwortung der Mitglieder

Ihr kompetenter Ansprechpartner:
Waldverband Salzburg
Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/870571-276
forst@lk-salzburg.at
www.waldbesitzerverband.at

WV
waldverband
salzburg



Waldverband Salzburg, ein Partner der Landjugend auch im Forstbewerb

SPORT & GESELLSCHAFT



Die Landjugend ist vielerorts Garant für ein attraktives Freizeitprogramm. Bei den verschiedenen Wettbewerben stellen die Mitglieder ihr Können unter Beweis. Neben Bällen und Festen beweist die Landjugend Verantwortung. Soziale und gemeinnützige Projekte fördern die Gemeinschaft und prägen junge Menschen.

AUSSCHUSS SPORT & GESELLSCHAFT

Der Ausschuss Sport & Gesellschaft ist deine Anlaufstelle für Fragen und Anliegen zu:

- Jahresaktion „Zusammenhalten – Land gestalten“
- Fitness-Programme
- Sport-Wettbewerbe
- Landesprojektwettbewerb

FLACHGAU:

Christina Prudl

Tel.: 0664/113 57 52
christina496@gmx.at



LUNGAU:

Johannes Pöllitzer

Tel.: 0664/222 54 36
johannes.poellitzer@gmail.com



PINZGAU:

Andreas Foidl

Tel.: 0676/339 68 53
a.foidl@sbg.at



PONGAU-TENNENGAU:

Mario Kreuzsaler

Tel.: 0664/501 38 37
mario_kreuzsaler@gmail.com



Der Ausschuss Sport & Gesellschaft freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit!

DAS LANDJUGEND-LOGO EROBERT SALZBURG



Worum geht's?

- Wir sind die größte und aktivste Jugendorganisation Salzburgs! Das soll jeder sehen!
- Stellt euer Landjugendlogo in kreativer Art und Weise dar – die Öffentlichkeit sieht dadurch unser Markenzeichen!

Wie kann das funktionieren?

- Findet gemeinsam mit eurer Gruppe eine einzigartige Idee und setzt das Landjugendlogo in Szene, z.B. Ausmähen, mit Fackeln darstellen oder baulich umsetzen. Die Möglichkeiten sind grenzenlos!

Wann geht's los?

- Los geht's ab dem Tag der Landjugend am 16. Jänner 2016!

Bewertet wird:

- Euer Foto, das bis 1. September 2016 eingesandt wird
- Das Foto wird von einer Jury, bestehend aus Ehrengästen und Mitgliedern der Landjugend Salzburg, bewertet
- Der Jury liegt ein Bewertungsbogen vor, der folgende Kriterien umfasst:

Kriterien:

- Voraussetzung – einheitliches Corporate Design
- Einreichzeitraum: Jänner – 1. September 2016
- Nachhaltigkeit – wie lang ist es ersichtlich?
- Wie viele Leute können es begutachten?
- Innovation: Hat es die Darstellung des Logos schon einmal gegeben?

Zu gewinnen gibt's:

- Titelseite auf der Zeitschrift Landjugend, Ausgabe 3 oder 4.
- Marketing-Paket von RIDIA im Wert von € 350,-
 - Transparent
 - Fanfahne
 - Beachflag
- Die 12 besten Landjugendlogos werden im Landjugendkalender 2017 dargestellt und vorgestellt.
- Unter allen teilnehmenden Ortsgruppen wird eine Grillerei für 30 Personen verlost.



Wir präsentieren unser Markenzeichen der Öffentlichkeit!

BEZIRKSSPORTTREFFS

INHALT:

- Angebote im Sport- und Gesellschaftsbereich
- Aufgaben der FachreferentInnen
- Ideenwerkstatt und Netzwerk



DU ALS ORTSGRUPPEN-SPORTREFERENTIN BIST GEFRAGT!

Und alles, was zum Thema Sport in deinem Bezirk dazugehört – das erfährst du bei deinem Bezirkssporttreff. Moderiert und gestaltet werden die Treffen von deinem/deiner Bezirkssportreferenten/-referentin und einem Landesfunktionär.

Nähere Informationen zu den Bezirkssporttreffs erhaltet ihr von euren BezirkssportreferentInnen.

WINTERSPIELE UND SALZBURG MARATHON

WINTERSPIELE

Gleich zu Beginn des Jahres folgt das erste der zwei sportlichen Highlights im Landjugendjahr – die Winterspiele!

Über 500 TeilnehmerInnen kämpfen entweder um die schnellste Linie oder um die begehrte Mittelzeit.

Gestartet wird in den klassischen Bewerben:

- Snowboard
- Skifahren
- Eisstockschießen (6 Personen pro Team)
- Paarrodeln (1 Mädchen + 1 Bursche)
- **Auch heuer gibt es wieder ein Tourneski-Rennen!**

Die Alpinen starten in den Kategorien Mädchen und Burschen (Riesentorlauf), jeweils in zwei Altersgruppen:

- Altersgruppe I: Jahrgang 1998 und jünger
- Altersgruppe II: Jahrgang 1980 – 1997

DAUER:

1 Tag / 3 LAZ Punkte

KOSTEN:

siehe Ausschreibung



Die Landjugend Bramberg sorgt für eine einzigartige Umrahmung der Winterspiele 2016



27. Februar 2016, Bramberg

Anmeldeschluss: ortsrundenweise bis 17. Februar 2016

Weitere Informationen auf www.sbglandjugend.at

SALZBURG MARATHON

Landjugend-Disziplin:

Teamlauf SN 10K City-Run

Nimm mit der Landjugend am Lauf-Event des Jahres teil! Spür den Kick deines sportlichen Erfolges, umrahmt von den historischen Schönheiten der Stadt Salzburg! Gemeinsam bewegen für einen guten Zweck!

Distanz: 10 km Staffellauf

Heuer gibt es erstmals eine gemeinsame

T-Shirt-Aktion! Gib deine Kleidergröße bei der Anmeldung bis zum 20. März 2016 bekannt!

KOSTEN:

T-Shirt: € 15,-, T-Shirt und Laufhose: € 25,-

Startgeld inkl. Starterpackage: € 27,-

Die genauen Kosten und der Entwurf zum Shirt werden auf der Homepage www.sbglandjugend.at bekannt gegeben.



Ortsgruppenname individuell möglich!



1. Mai 2016, Salzburg Stadt

Anmeldeschluss: 20. März 2016

SOMMERSPIELE UND WORKSHOPS

KLETTERGRUNDKURS PG-TG

INHALT:

- Grundtechniken und erste Versuche am Seil
- Abseilen

Ausrüstung: bequeme Sportkleidung, saubere Turnschuhe, Getränk (keine Glasflaschen), Kletterausrüstung und Eintritt sind im Preis inkludiert

Danach optional: Basiskurs Aufwärmen, spezielle Kletterspiele, Topropeklettern, Sicherungstechnik, Erlernen der Grundtechniken, Kletterregeln, Klettern und Sichern im Vorstieg

DAUER:

Schnupperkurs: 1 x 1,5 Stunden / 1 LAZ
Basiskurs: 6–8 x 2 Stunden / 6 LAZs

KOSTEN: lt. Ausschreibung

REFERENTIN: lt. Ausschreibung

TEILNEHMER: ab 2 Personen

Nähere Informationen gibt es bei deiner/m Sportreferentin/-referenten



Informationen zu Ort und Datum erhältst du bei Bezirkssportreferent Mario Kreuzsaler

DEINE ORTSGRUPPE HAT NOCH KEIN LANDJUGEND-LOGO?

Melde dich im Landjugendreferat und zeige, dass deine Ortsgruppe Teil der größten ländlichen Jugendorganisation Österreichs ist!

VORTEILE:

- starke Marke
- Erkennungsmerkmal
- gemeinsamer Auftritt
- Wiedererkennungswert
- Landjugend verkörpern, auf einen Blick



SOMMERSPIELE



Sommerspiele

Das Highlight in der heißen Jahreszeit. In folgenden Disziplinen kämpfen die Landjugend-Mitglieder um den Sieg:

- Fußball
- Volleyball

Offene Bewerbe:

- Tischtennisturnier
- Federballturnier
- Strickziehen
- **NEU:** Berglauf

Teilnahmeberechtigt
sind alle LJ-Mitglieder!

Fußball:

Das Fußballturnier wird im Kleinfeld ausgetragen:

- Mädchen- und Burschenmannschaft: jeweils 7 Personen + Ersatz
 - Spielmodus „jeder gegen jeden“
- Qualifikation über Bezirksentscheide

Volleyball:

Eine Mannschaft besteht aus 4 LJ-Mitgliedern. Pro Bezirk sind 3 Mannschaften teilnahmeberechtigt, die sich über den Bezirksentscheid qualifiziert haben. Spielmodus: Gruppenphasen, Finale

Berglauf:

Die Trendsportart des Jahres! Zu bewältigen ist eine vorgegebene Route. Teilnahmeberechtigt sind alle LJ-Mitglieder.

DAUER: 1 Tag / 3 LAZ Punkte

KOSTEN: werden in der Ausschreibung bekannt gegeben



28. August 2016, Flachgau

Anmeldeschluss: ortsgruppenweise bis 18. August 2016

Weitere Informationen auf www.sbglandjugend.at

PROJEKTE

EHRENAMTLICHE PROJEKTARBEIT – WEIL ES SCHÖN IST, GUTES ZU TUN!



Warum denn ein Projekt durchführen?

- Gemeinsam etwas bewegen – Dynamik für die Gruppe!
- Auf zum neuen Image der Landjugend!
- Weil es schön ist, Gutes zu tun!
- Erfolge gemeinsam feiern – ein tolles Gefühl!
- Selbstverwirklichen und Verantwortung übernehmen
- Persönlicher Nutzen ein Leben lang! (Planen und organisieren, verhandeln, beweisen, reden, auftreten, vermarkten)
- Prämierung auf Landes- und Bundesebene

Landesprojektwettbewerb – Wir bewegen das Land!

Los geht's! Gemeinsam erlebt ihr die spannenden Facetten der Gruppendynamik, Teamgeist und vor allem positive Rückmeldungen in euren Gemeinden.

Wie kannst auch du mit deiner Ortsgruppe dabei sein?

- Ihr habt eine innovative Idee für ein Projekt in eurem Ort?
- Ihr seid voller Tatendrang?
- Ihr wollt euch aktiv für euren Ort einsetzen?

Die Checklist für dich:

- ✓ **Neue Ideen finden** oder Bestehendes innovativ gestalten
- ✓ **Mitglieder einbinden**, Gruppenabende zur Ideensammlung nutzen, Know-how bei der Ausbildung **JUMP** oder **aufZAQ** holen
- ✓ **Projektumfang und Ziele** abstecken
- ✓ **Planen**, Verantwortung übertragen und die Gruppe einbinden (Projektleitung muss nicht Chefsache sein! Stärken der Mitglieder nutzen)
- ✓ **Durchführen** und Regionalmedien wie Bezirksblatt und Nachrichten einladen bzw. Vorankündigung senden. Der Regional-TV-Salzburg (RTS) bietet kostengünstige Fernsehbeiträge mit Vorankündigung an.
- ✓ **Landjugend-Transparente** aushängen und gute Fotos machen
- ✓ **Artikel verfassen** und aussenden (knackigen Text formulieren, an Regionalmedien und Gemeindezeitung aussenden)
- ✓ **„Tue Gutes und sprich darüber!“**

Wie könnt ihr am Landesprojekt- wettbewerb teilnehmen?

- Meldet euch bei eurem Ansprechpartner in der Bezirksleitung.
- Gebt uns bis 31. Mai 2016 bekannt, welches Projekt ihr geplant habt.
- Sendet uns eure ausgefüllte Teilnahmebestätigung am Landesprojektwettbewerb bis 1. Oktober 2016.
- Präsentiert uns euer Projekt bei der Projektpräsentation am 26. November 2016.
- Holt euch eure Auszeichnung in Gold, Silber oder Bronze beim Tag der Landjugend!

FESTE FEIERN WIE DIE PROFIS

Dass die Landjugend Salzburg „g’scheit“ und verantwortungsvoll feiert, beweisen die Jubiläumsfeste und Bälle.

Mit dem Party-Kompass hat die Landjugend Salzburg ein Instrument entwickelt, mit dem das positive Verhalten der TeilnehmerInnen gefördert werden soll – eine Partyanleitung quasi.

Einsatzmöglichkeiten:

- Gezieltes Anbringen des Kompasses (kein Plakatieren)
- Erwerb als Bierdeckel
- QR-Code auf Einladungen und Flyer

Für nähere Informationen steht das Landjugendreferat gerne zur Verfügung.



Bälle, Feste & Festkultur?

Oft reichen relativ simple Methoden, um eure Party neu zu gestalten.

Kontakt: Landjugendreferat

Tipp: Workshop „Feste feiern“ auf Seite 9.



Neben einem guten Anlass und dessen Umrahmung gehört auch die richtig geschulte Security zu einem gelungenen Fest:



BELLA ITALIA! – LANDESEXKURSION IN DIE TOSKANA

INHALT:

Nach der unvergleichlichen Landesexkursion 2015 nach Spanien geht es im heurigen Jahr in die Toskana. Dabei erkunden wir, wie der berühmte Prosciutto di San Daniele seinen unvergleichlichen Geschmack erhält, wie hochwertiges Olivenöl oder der süße Balsamicoessig hergestellt wird und was es braucht, um ein richtiges Stück Parmesan bis zur geschmacklichen Vollendung reifen zu lassen. Wir werden auch der Frage auf den Grund gehen, wieso der Turm von Pisa schief steht und was die Stadt Florenz und die Region Cinque Terre so besonders macht.

Dabei kommt der Spaß natürlich nicht zu kurz!

KOSTEN: lt. Ausschreibung

ORT: Toskana, Italien

DATUM: 17.–21. August 2016
6 LAZ Punkte



Die genauen Kosten und weitere Informationen werden auf der Homepage www.sbglandjugend.at bekannt gegeben.

Der Anmeldeschluss wird bei der offiziellen Ausschreibung bekannt gegeben.

YOUNG & INTERNATIONAL



Die Jugend ist bereit über den Tellerrand zu blicken. Die Landjugend fördert die Bereitschaft internationale Erfahrungen und Kulturen zu erleben und bietet die Möglichkeit Praktika und Seminare im Ausland zu besuchen.

KULINARISCHE WELTREISE

Die Landjugend begibt sich auf eine kulinarische Weltreise und schaut über den Tellerrand der österreichischen Küche. In allen Teilen der Welt wird gerne gut gegessen. Von Curry über Enchiladas bis hin zu Souvlaki, unseren Gaumen bietet sich eine riesige Vielfalt. Doch eines haben alle diese „exotischen“ Gerichte mit unserer österreichischen Küche gemeinsam – die Gewürze! Wir werfen also einen Blick auf alle diese unterschiedlichen Regionen, allerdings mit dem Fokus auf das Gemeinsame. In den Workshops schauen wir uns also ganz genau an, wie sich für uns alltägliche Gewürze in Spezialitäten anderer Länder machen.

Regionen unserer kulinarischen Weltreise:

- **Mittelmeer** – die Küche lockt mit Vielfalt: Fenchel, Koriander und Kümmel sind typisch für Spanien, Italien und Griechenland.
- **Südamerika** – Gewürze wie Paprika oder Chili entfalten sich in den Speisen aus Peru, Brasilien oder Argentinien.

- **Orient** – bietet feine Gerichte, die nie bloß eine Geschmacksrichtung enthalten – süß, scharf, sauer oder salzig sind immer fein aufeinander abgestimmt.
- **Karibik** – bringt durch ihre Frische und Schärfe Schwung in die Küche. Hier werden Koriander, Senf und Lorbeer präsentiert.



Ihr habt Lust an Board der kulinarischen Weltreise zu kommen? Dann meldet euch bei euren Bildungsreferentinnen in den Bezirken. Dort bekommt ihr alle Infos zu Terminen bzw. wie ihr euren eigenen Zwischenstopp auf dieser Entdeckungstour planen könnt.

AUSTAUSCHPROGRAMME & SEMINARE

LANDWIRTSCHAFTLICHES PRAKTIKUM IM AUSLAND

INHALT:

- Landwirtschaft in anderen Ländern kennenlernen
- Sprachkenntnisse verbessern
- Kennenlernen der Kultur eines anderen Landes
- Förderung der persönlichen Entwicklung

- Praktikumsplätze Europa: Frankreich, Dänemark, Niederlande, Irland, Schweiz, Bayern, Norwegen
- Praktikumsplätze Übersee: Australien, Kanada, Neuseeland und USA

DAUER: 3 bis 12 Monate / 25 LAZ Punkte bzw. Kurzpraktikum in Irland: 4 bis 6 Wochen

KOSTEN: Die Kosten und Entschädigungen sind je nach Land und Programm unterschiedlich.

Anmeldung Europa:
31. Dezember 2016

Anmeldung Übersee:
4 Monate vor Praktikumsbeginn

Weitere Informationen unter
www.landjugend.at/international



IFYE – INTERNATIONAL FARMERS YOUTH EXCHANGE

INHALT:

Selbst IFYE sein:

- Kennenlernen von anderen Ländern und Kulturen
- Sechs Wochen bei verschiedenen Gastfamilien leben

- Mögliche Länder: USA, Kanada, Estland, Finnland, Norwegen, Nordirland, England, Schottland, Schweiz

IFYEs aufnehmen:

- Jugendliche für 1 bis 3 Wochen als Gastfamilie aufnehmen

DAUER: ab 3 Wochen bis 3 Monate / 15 LAZ Punkte

KOSTEN:
Flug, Versicherung, Taschengeld

Teilnahme möglich von Anfang Juni bis Mitte August 2016

Anmeldung: für TeilnehmerInnen: 31. Dezember 2016, für Gastfamilien: 1. Mai 2016

Weitere Informationen unter
www.landjugend.at/international



INTERNATIONALE SEMINARE

INHALT:

Autumn Seminar 2016

- „Think, love, move, do!“
2. – 9. Oktober, Norwegen

European Rally 2016

- „Bridging diversity, growing together“
30. Juli – 7. August, Nordirland

DAUER: 56 Stunden (7 Tage) / 15 LAZ Punkte

CEJA – Europäischer Rat der Junglandwirte

- Vertretung österreichischer Anliegen von JunglandwirtInnen auf EU-Ebene, 2 Tage je Veranstaltung

Weitere Informationen unter
www.landjugend.at/international



JUNIOR EVENT UND STUDY SESSION 2016

Junior Event 2016

- „Your Choice – rural opportunities regardless gender“
24. – 28. März 2016, Finnland

Study Session 2016

- „Dream it loud! Build an inclusive society for urban and rural youth!“
Termin und Ort sind noch offen

DAUER: 7 – 8 Tage / 15 LAZ Punkte

KOSTEN: Keine Teilnahmegebühren, 70 % der Reisekosten werden rückerstattet.

Informationen zur Anmeldung und zum genauen Programm:
www.landjugend.at/international



LEHRLINGSAUSTAUSCH XCHANGE

XCHANGE

Du willst ins Ausland UND deinem Beruf nachgehen? Nimm teil am Programm XCHANGE und erhalte weiterhin dein Lehrlingsgehalt.

Allen, die mal raus wollen, um anderswo zu lernen, stehen sechs Länder zur Wahl.

- **Deutschland:** Bayern, Baden Württemberg
- **Schweiz:** Aargau, Appenzell, Graubünden, Schaffhausen, St. Gallen, Tessin, Thurgau, Zürich
- **Italien:** Bozen-Südtirol, Trient, Lombardei
- **Österreich:** Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg
- **Fürstentum Liechtenstein**
- **Elsass**

Weitere Informationen unter www.xchange-info.net
und Stefan Veigl (Projektkoordination) veigl.xchange@aon.at



SERVICE & ORGANISATION

LANDJUGEND SALZBURG

Landesleitung und Referat

4 Bezirksleitungen

61 Ortsgruppen

Landes-Fachausschüsse

Bezirks-Fachausschüsse

7.200 MITGLIEDER

Landwirtschaftskammer Salzburg

Bezirksbauernkammern

Die Landjugend Salzburg vernetzt ihre 7.200 Mitglieder. Gemeinsame Lösungen für Homepage, erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit, Beratung & Service – untermauert durch das Qualitätsmanagement ISO9001 – sind Beispiele für gelungenes Vereinsmanagement.

KASSABUCH-FÜHRUNG LEICHT GEMACHT!



LBG Österreich bietet mit der Software „LBG-Business“ eine auf die Bedürfnisse von Vereinen zugeschnittene Lösung:

- einfache und übersichtliche Buchungsmaske
- simple Einnahmen-/Ausgaben-Aufzeichnung oder wahlweise eigener LJ-Kontenrahmen für detailliertere Auswertungen
- automatischer Bankdatenimport hilft Zeit sparen und Fehler vermeiden
- Sicherheitslogik zur Überprüfung des Kassastands
- unkomplizierte Festabrechnung
- vielfältige Auswertungen: Kassabericht, Kassaprüfungsprotokoll usw.
- Online-Lösung, immer verfügbar und nie wieder Datenverlust

KOSTEN:

Lizenzpreis Online-Lösung (einmalig) € 80,-
Jahresentgelt für Wartung und Hotline-Support € 50,-
Gratis Testmöglichkeit für 90 Tage



Mit der neuen Kassabuch-Software „LBG-Business“ gibt es ein einfaches Tool, das für die Anforderungen der Landjugend zugeschnitten ist!

Handschriftliche Kassabücher oder Kassaführung mit Excel sind unpraktisch oder fehleranfällig. Kassiere benötigen daher ein praktisches und sicheres, aber trotzdem einfaches Tool.



Mehr Informationen zu „LBG-Business“ gibt es bei den Kassierschulungen!

Kontakt: LBG Computerdienst
Tel.: 02262/64234, info@lbg-cd.at



landjugend.egpromotion.com

Der Landjugend Salzburg WEBSHOP

... mit vielen exklusiven Artikeln im Landjugend-Design und vielen Optionen zur weiteren Veredelung und Individualisierung für die einzelnen Ortsgruppen.

Textilien
Give aways
Werbeartikel
Landjugend Utensilien

powered by

eg promotion
WERBEARTIKEL · STICKEREI

5500 bischofshofen | alte bundesstraße 52
tel. 06462 / 40 80 | office@egpromotion.com
www.egpromotion.com

für weitere Produkte, Kataloge oder einen Besuch
bitte einfach direkt bei uns melden!

ORGANISATION

AKTIVES MITGLIEDERMANAGEMENT

Die Mitglieder der 61 Ortsgruppen im ganzen Bundesland werden direkt über die Datenbank von den Datenbankbeauftragten bzw. Orts-SchriftführerInnen verwaltet. Wie kann ich die Mitglieder-datenbank bearbeiten?

Zugriff zur Datenbank haben folgende Funktionäre in der Landjugend:

- Leiterin und Leiter
- Schriftführer/in
- Datenbankbeauftragte/r

Dazu ist es notwendig, sich auf www.sbglandjugend.at zu registrieren und einzuloggen. Nach erfolgreicher Anmeldung kannst du im Self-Service-Portal dann auf die Datenbank zugreifen und dort Mitglieder-daten und Veranstaltungen anlegen sowie unterschiedliche Daten abfragen.

Was bietet der Intern-Bereich der Homepage sonst noch?

In den Intern-Bereich der Homepage kann sich jedes Mitglied nach der Registrierung einloggen. Voraussetzung für eine erfolg-

reiche Registrierung ist, dass in der Datenbank die korrekte Mailsadresse des Mitgliedes hinterlegt ist.

Im Intern-Bereich hat jedes Mitglied die Möglichkeit ...

- ... den eigenen Datenstamm (inkl. LAZs) abzufragen und zu aktualisieren
- ... Termine innerhalb der Landjugendgruppe zu koordinieren
- ... Unterlagen für die Landjugendarbeit herunterzuladen



ICH BIN DABEI – DER MITGLIEDSANTRAG

Für alle neuen Mitglieder gibt es einen Mitgliedsantrag. Der/die OrtsgruppenschriftführerIn hat damit alle wichtigen Daten auf einen Blick erfasst und registriert das Mitglied in der Datenbank. Das ausgefüllte Formular wird danach an das Landjugendreferat gesandt (z.B. abfotografieren und mailen). Danach erhält das neue Mitglied die MEMBER CARD.

Sie bringt dir und deiner Ortsgruppe viele Vorteile:

- Vergünstigte Teilnahme an Bezirks- und Landesveranstaltungen
- Die Cards sind mit einem QR-Code versehen – damit erfolgt eine schnelle und einfache Registrierung vor Ort.
- Pflicht für die Teilnahme an Bezirks- und Landesbewerben

- Erfassung deiner Tätigkeiten auf Ortsebene durch die/den SchriftführerIn bzw. Datenbankbeauftragten.



WÄHLEN LEICHT GEMACHT

Die Wahlen sind neben dem Tätigkeitsbericht das Highlight bei den Generalversammlungen. Damit alles rund läuft, sind hier die wichtigsten Hard-Facts angeführt:

- Kandidaten für die Funktionen bereits vor der JHV auswählen
- Kleine Stimmzettel in drei Farben vorbereiten (jede Farbe symbolisiert einen Wahlgang, Kandidaten auf Stimmzettel

drucken und ein Feld für weitere Vorschläge frei lassen)

- Wahlgänge durchführen: erster Wahlgang (z.B. rot) für Leiter und Leiterin, zweiter Wahlgang (blau) für deren Stellvertreter, dritter Wahlgang für Kassier, Schriftführer und Fachreferenten
- Nach jedem Wahlgang die Zettel absammeln und in der Zwischenzeit auszählen

- Wahlvorsitzenden vorab über Ablauf, die Funktionen und Kandidaten informieren

**Nicht vergessen:
Der oder die OrtsgruppenschriftführerIn muss den Vorstand bei der Bezirkshauptmannschaft und im Landjugendreferat melden!**

Detaillierte Informationen zur Organisation und Ablauf einer Jahreshauptversammlung findet ihr im JHV-Leitfaden im Download-Bereich unter www.sbglandjugend.at

VERANSTALTER-HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Die Vereinshaftpflichtversicherung gilt für...

- sämtliche Aktivitäten der Landjugend im Rahmen des Vereinszweckes
- bis zu zweitägige Veranstaltungen, die dem Vereinszweck entsprechen, sofern Einkünfte daraus ausschließlich für den Vereinszweck verwendet werden
- das Aufstellen und den Bestand des eigenen Maibaumes
- Bestand von Zuschauertribünen, Zelten und Veranstaltungsräumlichkeiten
- den behördlich genehmigten Ausschank
- Vermögensschäden, die weder auf Personen- noch Sachschäden zurückzuführen sind

- Sach- und Personenschäden in einer Höhe bis zu € 3.000.000,-
- Schäden an Dritten (Nichtvereinsmitgliedern), wenn diese geschädigt, verletzt, getötet werden
- Mietsachschäden – Immobilien in einer Höhe von bis zu € 150.000,-

Die Vereinshaftpflichtversicherung gilt nicht für...

- Schäden an Heizungs-, Maschinen-, Kessel- und Warmwasserbereitungsanlagen sowie an Elektro- und Gasgeräten
- Glasschäden
- geliehene oder gemietete Sachen

Im Falle eines Schadens...

- ist unverzüglich mit dem Landjugendreferat Kontakt aufzunehmen
- beträgt der Selbstbehalt mind. € 300,- und in jedem Fall 10 % des Schadens
- beträgt bei Immobilien der Selbstbehalt mind. € 1.000,- und in jedem Fall 10 % des Schadens
- gilt der Versicherungsschutz nur, wenn nicht anderweitig Versicherungsschutz besteht.



Voraussetzung bei größeren Festen für die Veranstaltungsbewilligung!

DIE MITGLIEDERZEITSCHRIFT „LANDJUGEND“

- Erscheint viermal jährlich
- Inhalte von Orts-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene
- Ankündigungen und Nachberichterstattung von Veranstaltungen
- Auflage von 4.500 Stück
- Pro Landjugend-Haushalt wird eine Zeitung ausgesendet
- Erreichbarkeit pro Ausgabe: 25.000 Personen

- Berichte und Beiträge werden bis zu den Redaktionsschlüssen entgegengenommen und ggf. bis zur nächsten Ausgabe aufbewahrt.



Redaktionsschlüsse:

Ausgabe 1: 19. Februar 2016
Ausgabe 2: 20. Mai 2016

Ausgabe 3: 26. August 2016
Ausgabe 4: 11. November 2016

DIE LANDJUGEND-HOMEPAGE FÜR DEINE ORTSGRUPPE

Modern. Einfach. Gut aussehend. Das trifft den Nagel auf den Kopf. Wie kannst du eine neue Homepage einrichten?

- Melde dich im Landjugendreferat zur Freischaltung.
- Nimm an einer der Homepage- und Datenbankschulungen teil.
- Für die Aktivierung und jährliche Wartung sind lediglich € 85,-/Jahr zu entrichten.

Vorteile der neuen Homepage:

- Intern-Bereich für alle Ortsgruppenmitglieder (Veranstaltungen und Termine koordinieren, Teilnehmermeldung, persönliche Abfrage der Daten und LAZs ...)
- Professionelle PR für Sponsoren und Medien
- Veranstaltungsmeldung und erfassen der teilnehmenden Mitglieder
- Flexible Anpassung der Inhalte nach dem Geschmack der Gruppe (News, Galerien,

- Videos, Facebookeinbindung ... und Struktur der Homepage)
- Optimierung für Smartphone und Tablet-Nutzung



LANDJUGEND SOLIDARITÄTSFONDS

„Nach dem plötzlichen und unerwarteten Tod meines Vaters möchte ich mich im Namen meiner Familie bei euch recht herzlich für die Mithilfe bedanken. Es tut gut zu wissen, dass es in solchen Situationen ein „Miteinander“ gibt. Durch das Projekt „Landjugend-Solidaritätsfonds“ und eure Einzahlungen konnten wir unseren Heizöltank für den kommenden Winter auffüllen.“

„Einer für alle, alle für einen!“ – Der Solidaritätsfonds ist eine von allen Salzburger Landjugendgruppen getragene Einrichtung, um Landjugendmitglieder im Fall von persönlichen Schicksalsschlägen finanziell unterstützen zu können.

Ansuchen: beim jeweiligen Bezirksvorstand

Auszahlung: erfolgt bei persönlichen Schicksalsschlägen und richtet sich nach der Schwere des Falles.

Als Mindestauszahlungsbetrag werden € 1.000,- veranschlagt.

Einzahlung: Jede echte oder juristische Person kann freiwillig in den Solidaritätsfonds einzahlen. Pro Landjugendmitglied wird ein jährlicher Beitrag von € 2,- veranschlagt. Die Einzahlung erfolgt über die Ortsgruppen im Zeitraum von 15. September bis spätestens 15. Dezember des Jahres.

Einzahlungen erfolgen an:
Empfänger: Landjugend Salzburg

IBAN: AT90 3500 0000 1764 7066
Verwendungszweck: SOLIDARITÄTSFONDS

LANDJUGEND SBG.
LANDJUGEND: _____

ABZEICHEN FÜR BESONDERE VERDIENSTE

Für herausragendes Engagement vergibt die Landjugend Salzburg zweierlei Abzeichen:

Das Leistungsabzeichen in den Farben Bronze, Silber und Gold sowie das Ehrenabzeichen der Landjugend Salzburg. Beide Abzeichen werden über die Antragsformulare auf der Homepage beantragt.

Hard-Facts:

- **LAZ-Bronze:** ist speziell für engagierte Mitglieder auf Ortsebene gedacht – 100 Punkte
- **LAZ-Silber:** für Mitglieder, die über die Ortsebene hinaus tolle Leistungen erbringen – 200 Punkte
- **LAZ-Gold:** ist die höchste Auszeichnung und wird beim Tag der Landjugend Salzburg verliehen – 300 Punkte

Das Landjugend Ehrenabzeichen

ist für Mitglieder, die für ihr Landjugend-Lebenswerk ausgezeichnet werden.



LANDESFUNKTIONÄRSTAGUNG 11. SEPTEMBER 2016



Was und wofür ist die Tagung?

7.200 Mitglieder bilden die Landjugend Salzburg. Die Organisation ist genau so stark und erfolgreich, wie die einzelnen Gruppen und Mitglieder. Orts-, Bezirks- und Landesfunktionäre gestalten gemeinsam die Landjugend Salzburg und setzen bei der Landesfunktionärstagung einen großen Schritt zur Weiterentwicklung der Organisation.



Tagesordnungspunkte sind u.a.:

- Inputs und Vorträge von Experten zu aktuellen Themen
- Neuerungen und strategische Zielsetzung
- 65. Generalversammlung der Landjugend Salzburg
- Kassabericht und Bericht der Kassaprüfer
- Tätigkeitsbericht
- **Ergänzungswahlen**

Zeitplan:

14.30 – 17.00 Uhr, Landesfunktionärstagung
17.30 – 20.30 Uhr, 65. Generalversammlung

Wer darf wählen?

Jeder Landesfunktionär, Bezirksfunktionär und zwei Delegierte jeder Ortsgruppe (meistens Gruppenleitung) sind wahlberechtigt. Die Landjugend Salzburg hält alle Wahlberechtigten an, vom Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Austragungsort ist die „Zentrale“ der Landjugend Salzburg, der **Heffterhof**, der mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu erreichen ist.

Sonntag, 11. September 2016

Anmeldeschluss: 1. September 2016

TAG DER LANDJUGEND SALZBURG 14. JÄNNER 2017



Auszeichnungen:

Jedes Landjugendjahr ist etwas Besonderes: Höhen und Tiefen, Erfolge und Auszeichnungen. Beim Tag der Landjugend lassen wir die schönsten Augenblicke des Landjugendjahres Revue passieren und bitten die erfolgreichen Personen auf die Bühne.

Gute Stimmung, viel Abwechslung und gemütliches Beisammensein sind auf dem anschließenden Landesball vorprogrammiert. Eine gute Gelegenheit, um alte Freunde zu treffen und neue Bekanntschaften zu schließen. Eingeladen sind alle Mitglieder, Funktionäre, Gönner und Freunde der Landjugend.

Programmpunkte sind u.a.:

- Einzug der Vereinsfahnen
- Landesprojektpremierung
- Vergabe der goldenen Leistungsabzeichen
- Prämierung der aktivsten Ortsgruppe mit dem Salzburger Landjugend Stier
- Präsentation des Landjugendprogramms 2017
- Landesball

Prämierung der aktivsten Ortsgruppe

Zur Auswahl der aktivsten Ortsgruppe soll jeder Ortsverein im Bundesland teilnehmen, da flächendeckend tolles und vielseitiges Engagement bewiesen wird. Für die Prämierung werden folgende Kriterien herangezogen.

Kriterien:

- Projektarbeit (inkl. LJ-Theater)
- Jubiläumsfest
- durchschn. LAZ Punkte pro Mitglied
- Anzahl Berichte in LJ-Zeitung
- Anzahl Berichte in Printmedien
- Anzahl besuchter Veranstaltungen auf OG-Ebene (Ausrückungen im Ort, Besuch anderer LJ-Gruppen, ...)
- Anzahl besuchter Veranstaltungen auf Bez.-Ebene (Bewerbe, Agrarkreise, Workshops, ...)
- Anzahl besuchter Veranstaltungen auf Landes- und Bundesebene (Landesfunktionärstagung, Tag der Landjugend, Bewerbe, agrarpolitisches Seminar, Bundesagrarkreis, BestOf, ...)
- Highlight-Blatt

Der **Salzburger Landjugend Stier**, mit dem die aktivste Ortsgruppe ausgezeichnet wird, wird von **Landeshauptmann Dr. Wilfrid Haslauer** gestiftet.



EIN PROGRAMM VON JUGENDLICHEN FÜR JUGENDLICHE

LANDESLEITUNG DER LANDJUGEND SALZBURG



LANDES-OBMANN:
Maximilian Brugger
Zoitzach 7
5575 Lessach

Tel.: 0676/5076622
maximilian.brugger@landjugend.at



LANDES-LEITERIN:
Elisabeth Huber
Niederuntersberg 15
5621 St. Veit

Tel.: 0664/5233824
elisabeth.huber@landjugend.at



STELL-VERTRETERIN:
Carina Reiter
Grub 13
5452 Pfarrwerfen

Tel.: 0664/1222997
carina.reiter@landjugend.at



STELL-VERTRETERIN:
Caroline Anzinger
Kalhamerstraße 17
5301 Eugendorf

Tel.: 0664/4898559
caroline.anzinger@landjugend.at



STELL-VERTRETERIN:
Karin Asen
Baumbach 13
5204 Straßwalchen

Tel.: 0664/6471686
karin.asen@landjugend.at



STELL-VERTRETER:
Stefan Höllwerth
Untwiesstraße 21
5722 Niedernsill

Tel.: 0664/4474299
stefan.hoellwerth@landjugend.at



STELL-VERTRETERIN:
Christina Deutinger
Deuting 2
5760 Saalfelden

Tel.: 0650/4026954
christina.deutinger@landjugend.at



STELL-VERTRETER:
Bernhard Imlauer
Schattberg 12
5761 Maria Alm

Tel.: 0699/12328331
bernhard.implauer@landjugend.at

BEZIRKSLEITUNGEN DER LANDJUGEND SALZBURG

Flachgau

Sandra Kühleitner und Matthias Mösl

Lungau

Melanie Prodingner und Matthias Wind

Pongau-Tennengau

Bianca Gabriel und Martin Listberger

Pinzgau

Simone Hutter und Roman Egger

LANDJUGENDREFERAT

Maria-Cebotari-Straße 5
5020 Salzburg



GESCHÄFTS-FÜHRER:
Michael Lerchner

Tel.: 0662/641248-372
michael.lerchner@lk-salzburg.at



LJ-REFERENTIN
Elisabeth Weilbuchner

Tel.: 0662/641248-370
elisabeth.weilbuchner@lk-salzburg.at



LJ-REFERENTIN:
Michaela Gassner

Tel.: 0662/641248-371
michaela.gassner@lk-salzburg.at

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER LANDJUGEND SALZBURG

Anmeldung

Eine Reihung der Interessenten erfolgt nach dem Datum der Anmeldung, sofern keine anderweitigen Kontingente verteilt wurden. Mitglieder werden generell bei der Anmeldung bevorzugt.

Nach Maßgabe vorhandener freier Plätze werden sie auch an Nicht-Landjugend-Mitgliedern vergeben.

Absage von Veranstaltungen

Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt von einer Mindestteilnehmerzahl ab.

Der Veranstalter behält sich Änderungen von Terminen, Beginnzeiten, Veranstaltungsorten sowie eventuellen Absagen vor. Die Teilnehmer werden davon rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Aus Absagen oder Terminverschiebungen können keine Ersatzansprüche abgeleitet werden.

Kursbeiträge und Anmeldebestätigungen

Die Teilnehmer erhalten bei kostenpflichtigen Veran-

staltungen nach erfolgter Anmeldung innerhalb der vorgesehenen Frist eine Anmeldebestätigung per E-Mail oder Post. Der angegebene Teilnehmerbeitrag ist, wenn nicht anders angegeben, vor Veranstaltungsbeginn fällig. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind, sofern nicht anders angegeben, nicht im Teilnehmerbeitrag enthalten.

Stornobedingungen

Es gelten die auf der Ausschreibung angeführten Stornobedingungen. Sofern nicht anders definiert, gilt: Bei Abmelden nach Anmeldeschluss sind Stornokosten in der Höhe der Vollkosten fällig. Die Nominierung eines Ersatzteilnehmers ist möglich. Im Falle einer Erkrankung entfallen gegen Vorlage einer ärztlichen Bestätigung die Stornokosten.

Teilnahmebestätigung

Teilnahmebestätigungen werden nur für Weiterbildungsveranstaltungen ausgegeben. Die angemel-

deten Teilnehmer erhalten nach der Veranstaltung eine Teilnahmebestätigung. Nicht angemeldete Teilnehmer müssen eine solche im Landjugendreferat beantragen.

Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe, Bezeichnungen und Funktionstitel teilweise nur in einer geschlechtsspezifischen Formulierung ausgeführt.

Geschäftszeiten

Das Referat der Landjugend Salzburg mit Sitz in Salzburg, Heffterhof, Maria-Cebotari-Straße 5, ist unter der Tel.-Nr. 0662/64 12 48-370, Fax -329 erreichbar:

Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 17.00 Uhr, Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten: nicht erreichbar





Der Raiffeisen Club. Für mehr Fun in deiner Freizeit.

Gratis zum Jugendkonto – mit vielen Vorteilen:

- Ermäßigte Tickets für die besten Events in Salzburg
- Vergünstigungen bei coolen Partnern wie Blue Tomato und McDonald's
- Günstiger in die Red Bull Arena
- Die neuesten Kinofilme vor allen anderen sehen bei unseren Premieren
- Fun & Action zum vergünstigten Preis



Übersicht deiner Vorteilspartner:
www.raiffeisenclub.at/sbg

